ROSENBACHER ANZEIGER

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Öffentliche Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. am 18. März 2018

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.02.2018 die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden.

Der Gemeindewahlsschuss hat die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge zugelassen und deren Reihenfolge wie folgt festgestellt:

Bezeichnung des Wahlvorschlags (Name der Partei oder Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/ Kennwort, bei Einzelbewerber Fam.name)	Bewerberin/ Bewerber (Familienname, Vorname)	Beruf oder Stand	Ge- burts- jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
Alternative für Deutschland - AfD	Arlt, Steffen	Staatswissenschaftler	1961	Syrau Frotschauer Str. 45 08548 Rosenbach/Vogtl.
Freund	Freund, Bernd	Angestellter	1970	Schönberg Bahnhofstraße 7 08539 Rosenbach/Vogtl.
Frisch	Frisch, Michael	DiplIng. für Maschinenbau	1983	Syrau Karl – Liebknecht – Str. 2 08548 Rosenbach/Vogtl.
Neidel	Neidel, Silke	Werbe- und Medienvorlagenherstellerin	1967	Leubnitz Schneckengrüner Str. 8 08539 Rosenbach/Vogtl.
Zeh	Zeh, Falk	Baumaschinist	1969	Syrau Siebenlind 1 08548 Rosenbach/Vogtl.

Rosenbach/Vogtl., den 21.02.2018

Schulz Bürgermeister

Wahlbekanntmachung der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

- Am 18. März 2018 findet die Wahl des Bürgermeisters statt.
 Die Wahlzeit dauert von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
 Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist der 15. April
- 2018.2. Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. ist in folgende 3 Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahl- bezirks	Abgrenzung des Wahlbe- zirks	Lage des Wahlraums	barrie- refrei
541	OT Leubnitz, Demeusel, Rößnitz, Rodau, Schneckengrün	Schloß Leubnitz Leubnitz Am Park 1 08539 Rosenbach/Vogtl.	ja
542	OT Mehltheuer, Fasendorf, Oberprirk, Unterpirk, Schönberg, Drochaus	Gemeindeamt Mehltheuer Bernsgrüner Str. 18 08539 Rosenbach/Vogtl.	ja
543	OT Syrau, Fröbersgrün	Höhlenheim Syrau Ernst – Thälmann – Str. 2 08539 Rosenbach/Vogtl.	nein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum **25. Februar 2018** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Der Gemeindewahlausschuss tritt zur Zulassung der Wahlbriefe um 16:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Rosenbach/Vogtl. - Beratungsraum - Zimmer 21, Bernsgrüner Straße 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. zusammen.

Der Wahlvorstand des Wahlbezirkes Nr. 542 ermittelt gleichzeitig das Briefwahlergebnis in der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. Dies erfolgt ab 18 Uhr zusammen mit der Ermittlung des Wahlergebnisses im Wahllokal 542.

- 3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.
 - Die Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters sind von hellgrüner Farbe, für den etwaig stattfindenden zweiten Wahlgang von weißer Farbe.
 - Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.
- 4. Jeder Wähler hat eine Stimme.
 - Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 KomWO festgestellten Reihenfolge.
- 5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet
- Jeder Wähler kann außer er besitzt einen Wahlschein nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
 - Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
- 7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen.
- Wer durch Briefwahl wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit

dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangen.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10.Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.

Rosenbach/Vogtl., den 21.02.2018

Schulz Bürgermeister

GR-Sitzung vom 01.02.2018, um 19.30 Uhr, Sitzungssaal Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Tagesordnung Öffentlicher Teil:

- 1. Begrüßung durch den Bürgermeister
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- Feststellung der Anwesenheit und Bekanntgabe vorliegender Entschuldigungen
- 4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 5. Bestätigung der Tagesordnung
- 6. Beschluss Protokoll vom 04.01.2018
- Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der heutigen Sitzung
- 8. Allgemeines/Bürgeranfragen
- 9. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 10. Anfragen aus dem Gemeinderat
- Änderung des Gesellschaftervertrages der Wohnungsbaugesellschaft mbH Syrau
- 12. Genehmigung Verkauf Am Eichberg 2/3
- Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Rosenbach/ Vogtl. 2014
- 14. Bürgermeisterwahl 2018 Wahlwerbung im Rosenbacher Anzeiger
- Beschluss zur Vergabe von Ingenieurleistungen für die Sanierung der Wasserleitung im Schulgebäude
- 16. Verkauf "Jugendclub" Schneckengrün
- 17. Beschlüsse zu vorliegenden Bauanträgen
- 17.1 Bauvoranfrage zur Errichtung eines unterkellerten Anbaus in der Gemarkung Fasendorf
- 18. Beschluss zur Entgegennahme einer Spende
- 19. Beschluss zur Entgegennahme einer Spende

Nichtöffentlicher Teil:

Mitteilungen des BM - Öffentlicher Teil

1. Umbau "Alte Schule" Syrau zum Kinderhaus Die Arbeiten verlaufen planmäßig.

Im OG haben die Malerarbeiten begonnen.

Die Außentüren EG sind geöffnet und teilweise bereits eingesetzt.

Die Kinderküche wird in der Bauberatung immer mit angespro-

Von Seiten der Gemeinde ist der Fußboden noch auszuführen (Unterbau).

2. Rößnitz, Tobertitzer Str. 1

Die Beräumung durch den Bauhof ist abgeschlossen. 06.02. 17.00-18.00 Uhr Besichtigung durch den Rößnitzer Verein und interessierte GR möglich! Am 15.02. Beratung in AG B/T.

3. Bürgermeisterwahl

Es werden noch Wahlhelfer gesucht, insbesondere für den 15.04. Derzeit liegen 4 Bewerbungen vor.

Weitere zwei Bewerbungsunterlagen sind abgefordert.

Bis zum 19.02. ist eine Bewerbung möglich.

Dann erfolgt die Wahlprüfung und im März RA die Veröffentlichung der Kandidaten.

4. Gerätehaus Oberpirk

Der Planer wird mir am 05.02. seine Vorstellungen mitteilen. Nach Sichtung der Unterlagen wird über das weitere Vorgehen entschieden.

5. Termine

02.02. JHV OW Schneckengrün / B. Freund JHV OW Rößnitz / G. Wunderlich 02.02. JHV OW Schönberg / B. Freund 09.02.

15.02. AG Bau/Technik

JHV OW Oberpirk / F. Zeh (alle BM Kandidaten) 23.02.

01.03.

Hinweis aus dem Ordnungsamt

Wir weisen alle Grundstücksbesitzer darauf hin, dass das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen aus nicht gewerblich genutzten Grundstücken sowohl im April als auch im Oktober verboten ist. Es besteht die Möglichkeit diese Abfälle in eine Deponie zu verbringen bzw. entsprechend den Vorgaben im Abfallwegweiser im Rahmen der Grüngutabholung verbringen zu lassen. Den entsprechenden Tourenplan und Hinweise zur Straßensammlung für Grüngut finden Sie im Abfallwegweiser 2018 auf den Seiten 13 und 35.

Die 10 km – Pufferzone für die Xyella—fastidiosa (Feuerbaktrium) wurde durch das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) aufgehoben.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Herr Bahmann vom Ordnungsamt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. zur Verfügung. (Tel. 037431 86923)

Ordnungsamt Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

*** HIER ENDEN DIE AMTLICHEN MITTEILUNGEN ***

Aus dem Gemeinderat

Es war eine Sitzung ohne große Höhepunkte. Schon beim Studieren der Tagesordnung war erkennbar: "Es sind keine Besonderheiten zu erwarten".

Die Amtszeit von Bürgermeister Achim Schulz neigt sich dem Ende zu, große Dinge werden nicht mehr neu angeschoben.

Neben den üblichen formellen Tagesordnungspunkten (TOP), welche zu Beginn der Sitzung am 01.02.2018 rasch abgearbeitet wurden, folgte eine Diskussion zum Thema, ob im "Rosenbacher Anzeiger" Wahlwerbung durch Bewerber bei der Bürgermeisterwahl gemacht werden dürfe.

Hierzu hatten die Ratsherren F. Zeh und B. Freund, beide Bewerber für das Amt des Bürgermeisters, den Beratungstisch verlassen.

BM Achim Schulz führte Hinweise des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren (SMI) und Erklärungen der Kommunalaufsicht des Vogtlandkreises an. Die rechtliche Betrachtung zeigt deutlich auf, dass im amtlichen Teil des "Rosenbacher Anzeigers" eine Wahlwerbung untersagt ist.

Die Frage, ob eine solche Wahlwerbung im nicht öffentlichen Teil des "Rosenbacher Anzeigers" erfolgen könne, wird durch das SMI wie folgt beantwortet:

"Wird Wahlwerbung im nicht öffentlichen Teil zugelassen, ist sicherzustellen, dass alle Wahlvorschlagsträger in angemessener Weise hiervon unterrichtet sind, um der Neutralitätspflicht zu genügen. Bei der Veröffentlichung ist darauf zu achten, dass Beiträge zweifelsfrei als Wahlwerbung erkennbar sind und nicht von der das Amtsblatt herausgebenden Kommune stammen. Es ist sinnvoll, hierzu frühzeitig einen Gemeinderatsbeschluss herbeizuführen". Auch die Rechtsauskunft der Kommunalaufsicht des Vogtlandkreises ist gleichlautend. Sie geht sogar noch weiter und besagt, dass ein evtl. Beschluss des Gemeinderates nicht ohne weiteres wieder verändert werden kann. Das heißt, dass ein solcher Beschluss nicht nur für eine Wahl gefasst werden darf. Sondern er hat für eine lange Zeit für alle Wahlen Gültigkeit.

Auf der Grundlage dieser Rechtslage beschloss der Gemeinderat mehrheitlich, dass es keine Wahlwerbung im "Rosenbacher Anzeiger" geben wird.

Vorliegende Bauanträge wurden bewilligt.

Im nachfolgenden nicht öffentlichen Teil wurden beraten "Kinderhaus Syrau", Maßnahmen im Park Leubnitz Gerätehaus Drochaus Baugrundstücke in Syrau Gerätehaus Leubnitz

Norbert Bähren Rodau

Bürgermeisterwahlen 2018

Was erwarten wir vom neuen Bürgermeister/in ??? Wie ist die Ausgangssituation heute ???

Wie singen doch "die Prinzen" aus Leipzig in ihrem Schlager??? "Es war nicht alles schlecht". Ob alles aber gut war, dies kann und muss jeder für sich beantworten.

Rosenbach, eine Gemeinde mit 13 Ortsteilen.

Die Hochzeit der drei Gemeinden Syrau, Mehltheuer und Leubnitz war eine "Liebesheirat unter Zwang". Nicht ganz freiwillig, gelockt mit einer "Heiratsprämie". Diese drei Altgemeinden hatten eine Liste erstellt, aus der die zukünftigen Schwerpunkte und Arbeiten für die neue Gemeinde Rosenbach hervor gingen, welche Schwerpunkte für die nahe Zukunft anstanden und als gemeinsame Sache zur Umsetzung angesehen wurden.

Von 2011 bis 2014 steuerte die Geschicke der neuen Gemeinde ein Gemeinderat, der sich aus Mitgliedern der bisherigen drei Altgemeinden zusammensetzte. Mit der Gründung der neuen Gemeinde Rosenbach im Jahr 2011 wurde mit Achim Schulz aus Syrau erstmals ein Bürgermeister für diese neue Gemeinde gewählt. Mit der Neuwahl eines Gemeinderates im Jahr 2014 änderte sich auch hier vieles. Die neuen Gemeinderäte, so war die Hoffnung, sollten sich für die Gesamtgemeinde zuständig fühlen, nicht nur für ihren Heimatortsteil.

Auch für den Bürgermeister zeigte sich hier eine Hauptaufgabe, die Ortsteile miteinander zu verbinden.

Zudem zeigte sich Handlungsbedarf, die Gemeindeverwaltung ebenfalls auf die neue Gemeinde Rosenbach abzustimmen. Der Verwaltungsverband wurde mit der Gründung der Gemeinde Rosenbach aufgelöst und ging ohne große personelle Veränderung in die neue Gemeindeverwaltung über.

Was erwarten wir vom neuen Gemeindeoberhaupt ???

Erwartet wird vom Bürger, dass mit Schwung und Elan das neue Gemeindeoberhaupt die Amtsgeschäfte mit Leben erfüllt. Der Bürgermeister ist gewählter Leiter der Gemeindeverwaltung und gleichzeitig politisches Oberhaupt der Gemeinde. Von ihm wird erwartet, nahezu gefordert, dass er die Richtung angibt, dass er Ideen entwickelt, den Gemeinderat führt und diesen in seinen Aktivitäten unterstützt, ihn zu neuen Taten animiert. Hier kann das neue Gemeindeoberhaupt zeigen was es kann.

Wenn politische Spitze, Gemeinderat und Verwaltung zueinander finden, wenn sie den richtigen Draht zueinander haben, dann führt dies zum Vorteil der gesamten Gemeinde.

Was zählt ist die Zukunft, gestern ist Vergangenheit

Deshalb sind hier einige Gedanken zusammengestellt, was wir vom neuen Bürgermeister/in erwarten, oft sogar fordern:

- Wir wollen erleben, dass sich in dieser Gemeinde etwas bewegt.
 Neue Themen müssen aufgegriffen werden. Die Belange des Bürgers müssen ernst genommen werden.
- Auch in der heutigen Zeit ist das Dorfleben vom Zusammenhalt geprägt. Den verschiedenen Vereinen muss weiterhin die Möglichkeit gegeben werden, in einem Vereins- oder Bürgerhaus ihre Zusammenkünfte abzuhalten. Ohne Vereinsleben kein Dorfleben.
- Wichtig ist die Infrastruktur, beginnend mit einer ausreichenden Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz, bis hin zum Anschluss an das modernste Breitbandnetz.
- Wir streben an, dass das Waldbad Rodau, Schloss Leubnitz, Windmühle und Drachenhöhle in Syrau, gleichberechtigt behandelt werden.
- Dringend notwendige Investitionen dürfen nicht aufgeschoben werden.
- Wir erwarten, dass der Bürger, die Öffentlichkeit, mehr in das Geschehen der Gemeinde einbezogen wird. Transparenz wird gefordert.
- Wir erwarten von unserem neuen Gemeindeoberhaupt, von der Verwaltung und vom Gemeinderat absolute Gesetzestreue und das Einhalten von Vorschriften jeglicher Art.

Wir suchen

zur sofortigen Verstärkung unseres Teams

1 Anlagenmechaniker/in Heizung / Sanitär

1 Bauhandwerker

bevorzugt Maurer oder Fliesenleger für den Einsatz auf unseren Baustellen und im Lager

Unsere Firma beschäftigt derzeit 8 Mitarbeiter. Ein Firmenfahrzeug wird gestellt.

Bei Einstellung übernehmen wir für unsere Mitarbeiter mit kleinen Kindern die monatlichen KiTa Gebühren.

Bewerbungen: schriftlich, telefonisch oder per E-Mail



Heizung · Sanitär · Klempner · Kundendienst

Weststraße 4 · 08539 Mehltheuer Tel. 03 74 31/ 3881 · Mobil 0172-3572091 E-Mail: kontakt@gunar-schmeissner.de

- Wir erwarten, dass der/die neue Bürgermeister/in alle Möglichkeiten ausschöpfen wird, die die verschiedensten Fördermöglichkeiten ermöglichen. Hierdurch können die finanziellen Spielräume der Gemeinde erheblich erweitert werden.
- Rodau hat, wie die meisten d\u00f6rflichen Ortsteile, eine \u00fcberdurchschnittlich hohe Altersstruktur.

Aus diesem Grunde ist es erforderlich, für junge Familien lukrative Angebote zu machen, von der Bereitstellung von Baugrundstücken bis hin zu Spiel- und Sportmöglichkeiten für Kinder.

Dieser Katalog wäre noch um ein Vielfaches zu ergänzen. Er stellt aber auch dar, welche vielfältigen Anforderungen an den/die neue/n Bürgermeister/in gestellt werden.

Es muss der Mann, die Frau, für alle Fälle sein. Vor allen Dingen muss er/sie das Amt unabhängig und frei von Begehren aus allen Richtungen zum Wohle der Bürger ausüben.

Das neue Gemeindeoberhaupt bestimmt maßgeblich die Geschicke der Gemeinde in den kommenden Jahren.
Aus diesem Grunde kann nur aufgerufen werden:

Nehmen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Die Geschicke dieser Gemeinde hängen für die kommenden sieben Jahre entscheidend vom Ausgang dieser Wahl ab.

Norbert Bähren Gemeinderat, OT Rodau

Vorstellungsveranstaltungen der Bürgermeisterkandidaten

Die Kandidaten für die Bürgermeisterwahl werden sich den Bürgern von Rosenbach an drei Terminen vorstellen:

07.03.2018 18.30 Uhr Sportheim Syrau am Waldstadion (Moderation FP)

12.03.2018 19.00 Uhr Kapelle Mehltheuer

ACHTUNG: Termin wurde geändert

13.03.2018 19.00 Uhr "Grüner Baum" Leubnitz

Jeder Interessent ist herzlich willkommen.





Sturmtief "Friederike" fordert Waldbesitzer im Vogtland und in Westsachsen

Nach Herbststurm "Herwart" (29. Oktober 2017) hat mit Sturmtief "Friedericke" ein weiterer schwerer Sturm die Wälder unserer Region innerhalb kurzer Zeit schwer getroffen. Orkanartige Böen im Tiefland und den Mittelgebirgen haben zahlreiche Bäume im Wald entwurzelt oder gebrochen.

Waldbesitzer sind auch nach diesem Sturm besonders gefordert. Die Kontrolle der Bestände und die Beseitigung von Schadholz sind zwingend erforderlich, um Folgeschäden zu vermeiden.

Besonders appelliert wird an die Waldbesucher: Bitte meiden Sie geschädigte Flächen! Hier können nach dem Sturm Starkäste unvorhersehbar abbrechen und Leben und Gesundheit gefährden. Bei Holzerntemaßnahmen, z. B. zur Beseitigung der Sturmschäden, erfolgt stets eine Absperrung. Das unberechtigte Betreten ist lebensgefährlich! Kein Holzfäller kann einen Besucher zwischen Wurzeltellern und liegenden Stämmen und Kronenteilen erkennen.

Aufgabe der Waldbesitzer ist die Feststellung des Schadausmaßes durch Kontrolle ihrer Waldbestände. Es ist ratsam, Kontakt mit Nachbarwaldbesitzern aufzunehmen bzw. eine Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) zu kontaktieren, um die Beräumung und den Verkauf des Schadholzes so wirtschaftlich wie möglich zu gestalten. Durch die schwer einzuschätzenden Spannungsverhältnisse im Sturmholz ist die Aufarbeitung sehr gefährlich und gehört in die Hände von erfahrenen Forstprofis. Der Staatsbetrieb Sachsenforst empfiehlt dabei, die Beräumung solcher Schadflächen erfahrenen und fachkundigen Forstunternehmen zu überlassen. Zudem sei eine zügige Aufarbeitung des Schadholzes bis spätestens zu Beginn der Borkenkäfer-Flugzeit im Frühjahr unabdinglich, um Massenvermehrungen von Schadinsekten zu vermeiden.

Die Revierförster von Sachsenforst beraten Waldbesitzer kostenfrei zu allen Fragen der Waldbewirtschaftung. Das betrifft auch die Aufarbeitung des Sturmholzes.

Forstrevier Mehltheuer i. V. Frau Geipel 01743379612

Weitere Hinweise zur Bewältigung von Schadereignissen im Wald finden Sie im Internet unter www.sachsenforst/fob-plauen.de.

Sie haben die wir haben die FLIESEN und das I BADMÖBEL! www.thesenland-messbach.de Direkt an der B173 zwischen Plauen und Hof!!!

GRUNDSCHULE "ROSENBACH"



Lesewettbewerb in der Grundschule

Immer am letzten Schultag vor den Winterferien, vor der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse, findet in der Aula ein Lesewettbewerb statt. In den Wochen davor haben sich alle Mädchen und Jungen fleißig darauf vorbereitet. Im Klassenverband wurden dann die zwei Besten ausgewählt. Sie erzählten etwas zum Inhalt des Buches, warum sie dieses ausgewählt hatten und lasen eine Stelle vor. Gut meisterten die Teilnehmer auch das Lesen von unbekannten Texten.



Dies alles floss in die Bewertung ein. Zur diesjährigen Jury gehörten Frau Goßler, Frau Eichhorn, Frau Schmalfuß und Frau Hauenschild. Ein leichtes Unterfangen war dies für die Jury nicht, denn alle machten ihre Sache sehr gut. Als Sieger des Lesewettbewerbes wurden Maja Spinnler (Klassenstufe 2), Vincent Zenner (Klassenstufe 3) und Sanna

Wiegand (Klassenstufe 4) ermittelt. Die Sieger wurden mit einer Siegerkrone ausgezeichnet und jeder erhielt auch noch einen Buchgutschein.



OBERSCHULE PAUSA

Einblicke in die Oberschule

Die Schüler und Lehrer hatten sich für 27.01.2018 besonders gut vorbereitet, obwohl es eigentlich gar kein Schultag war. Die Oberschule präsentierte sich den Grundschülern aus der Klasse 4 und deren Eltern, ehemaligen Schülern und Lehrern sowie interessierten Bürgern. Besonderes Interesse fand neben



die vielfältigen Angeboten für Unterricht und Freizeit natürlich der Stand des Baus der Vereins- und Schulturnhalle im Schulgelände. Es konnte erstmals der Entwurf des Projektierungsbüros zur Gestaltung der Außenanlagen durch den Schulleiter vorgestellt werden. Beim Rundgang nahmen die Gäste vom Sport im Erdgeschoss bis zur Präsentation der Projektfilme aus der Regiowoche im Medienzimmer in der 4. Etage vielfältige Arbeitsergebnisse in Augenschein. Die Neugestaltung des Garderobenbereiches, ein renovierter Flur, die neu eingerichtete Kinder- und Jugendbiblio-



thekbibliothek - alles Belege für die gute und enge Zusammenarbeit mit dem Schulträger, der Stadt Pausa-Mühltroff. Besonderer Dank gilt dem Heimatverein Pausa, der die traditionellen Technik des Klöppelns mit Schülern unserer Schule vorstellte, den regionalen Mitstreitern der Ganztagesangebote, die ihre Kurse gemeinsam mit den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen präsentierten. Kerngeschäft der Schule ist und bleibt aber der Unterricht. In den Fachkabinetten konnten sich die Besucher davon überzeugen, dass die Lehrerinnen und Lehrer vielseitigen und interessanten Unterricht anhand der sächsischen Lehrpläne anbieten, nicht nur im Klassenzimmer, auch z. B. bei der Skiausbildung im Sportcamp oder auf einer der vielen Exkursionen.

Skicamp der Oberschule Pausa in Johanngeorgenstadt

Auch in diesem Winter reisten unsere 7-klässler nach Johanngeorgenstadt und bezogen dort für eine Woche die Jugendherberge. Vom 29. Januar bis 2. Februar gaben unsere Schülerinnen und Schüler alles, um sich im Langlauf zu verbessern oder den Langlauf überhaupt erst zu erlernen. Dabei übten sie sowohl den



Diagonalschritt, als auch den Doppelstockschub. Auch über theoretische Themen rund um den Langlauf erfuhren unsere Schülerinnen und Schüler dabei einiges. Am Mittwoch besuchte uns ein ortsansässiger Experte im Steineschleifen und ließ unsere 7-klässler selbst die Möglichkeit einen "Spiegel" auf verschiedene besondere Steine zu schleifen. Ein weiteres Highlight war auch der Wettkampf am Donnerstag, bei dem jeder eine vorgegebene Strecke, unter Zuhilfenahme der erlernten Techniken, schnellstmöglich zu absolvieren hatte. Dabei gingen alle unsere Schülerinnen und Schüler an ihre Grenzen und lieferten großartige Ergebnisse. Die besten Leistungen unter allen Schülern wurden am Abend dann unter großem Beifall aller prämiert. Wenn auch die Schneeverhältnisse in diesem Winter im Erzgebirge zu wünschen übrig ließen, so hatten unsere 7-klässler dennoch großen Spaß am Skicamp.

M. Gütling



- Steffi Sachs—

Lessingstr. 4 • 08548 Syrau TEL: 037431 - 868 896; FAX: 037431 - 868 895

... mobil bleiben für unsere Patienten damit unsere Mitarbeiter immer gut vorbereitet zu Ihnen unterwegs sind - dafür sorgt das Autohaus Geipel mit der Vermittlung von "Wissen rund ums Fahrzeug".



Nachrichten aus

Leubnitz

Fasching des Leubnitzer SV wieder ein voller Erfolg

In Leubnitz ist am Aschermittwoch noch nicht alles vorbei. Gerade dann fängt in Leubnitz alles an. Nach wochen- gar monatelanger Vorbereitung des Leubnitzer Sportvereins und der Tanzgruppen sehnt man wahrlich das Wochenende nach dem Aschermittwoch herbei. Denn dann wird im Bürgerhaus Leubnitz traditionell der Fasching nach dem Fasching gefeiert.



Das diesjährige Motto "Leubnitz kocht – Raffinessen vom Laufsteak" versprach wieder allerhand Witz und Spaß für das Programm. Auch auf die besten Kostüme durfte man gespannt sein, ließen sich die Gäste des Leubnitzer Faschings doch immer etwas einfallen. Die

Tanzminis des SC Syrau eröffneten das Programm mit einer mitreißenden Tanzeinlage. Mit Liedern wie "Rock around the Clock" brachten die Kleinsten gekleidet im Stil der Sechziger Jahre das Bürgerhaus



schon zum Kochen, ohne eine Zugabe ließ man die Mädchen nicht von der Bühne. Weiter ging es mit einer weiteren Tanzvorführung der Gruppe "hot and spicy" als "Sexy Zuckerpuppen". Auch bei ihnen konnte man die wochen- und monatelange Vorbereitung erkennen und ließ sie mit tosendem Applaus und einem donnernden LCV helau von der Bühne. Zwischendrin wurde das "Leimitzer Topfmo-



dell" gesucht. Die Damen, allesamt aus dem näheren Dorfgeschehen bekannt, stellten sich einer Jury, die ihre Sache auf witzige Art und Weise mehr als ernst nahm. Die Finalistinnen für das "Leimitzer Topfmodell" - "Ricarda von Reißig", Roswitha Schmidt und Steffi Monsanto - stellten sich in

Anlehnung an die moderne Social Media-Zeit in kurzen Filmbeiträgen vor. Weibliche Vorzüge bestehen nicht nur in körperlichen Reizen wie die Besucher der Faschingsveranstaltung erfuhren, denn der 1. Mädelsbackabend führte vor, wie modern gebacken wird. Dabei war die Vorführung der Mädchen mit Witz und Synchronität ein echter Hingucker. Die Gruppe der "Dällerwäscher" darf beim Motto rund ums Kochen natürlich auch nicht fehlen. Die Mädels zeigten, was es bedeutet, alles Geschirr wieder reinlichst sauber zu machen. Dabei blieben auch die Zuschauer der ersten Reihe nicht vom Wasser nicht verschont. Die Leimitzer Olditruppe, die nicht nur aus Olides besteht, und trotzdem nur mit Mühe auf die Bühne kam, brachte



die feiernden Gäste zum wiederholten Male zum Toben. Nicht nur mit ihrer Tanzvorführung, auch mit ihrer akrobatischen Einlage und schließlich ihrer sportlichen Nummer auf den Trampolins überraschten sie wohl alle. Den krönenden Abschluss bildete das Männerballett

der "sechs fröhlichen sieben, die eigentlich acht sind". Fast schon traditionell darf man bei den Herren darauf hoffen, dass sie mehr als nur ein lustiges Kostüm und eine mitreißende Vorführung bieten. Einen nicht ganz einfachen Handtuchtanz führte das Männerballett

auf, bei dem sie schon genau darauf achten mussten, wie sie das Handtuch
falten, damit nicht zu viel
gezeigt wurde. Denn
drunter trugen die Männer
fast nichts. Das tobende
Publikum ließ die Gruppe nur mit einer Zugabe
und einem dreifachen
LCV helau von der Bühne. Im Laufe der Abende



am Freitag und Samstag wurden die einfallsreichsten Kostüme mit Gutscheinen und anderen Präsenten prämiert. Dazu gehören Alice im Wunderland, Bernd das Brot und Charly Chaplin. Die Jury staunte über die einfallsreichen Gäste nicht schlecht und tat sich mit den Prämierungen nicht leicht. Nach dem Programm feierten alle friedlich und tanzend bis weit in die Nacht mit dem Original Oberpfälzer-Buam Express und der Diskothek Nagler. Bei manch einem Faschingsbesucher dürfte es vielleicht schon im Morgengrauen gewesen sein, als er das Bett erreichte.

Der Leubnitzer Sportverein bedankt sich bei allen Helfern rund um den gelungenen Fasching, angefangen vom Einräumen des Bürgerhauses, den Mitgestaltern des Programms, den Helfern rund um Essen und Getränke, bis Reinigung des Bürgerhauses. Stefanie Dietzsch

Vereinsmeisterschaft und Paarkampfturnier der Kegler des Leubnitzer SV

Am 29.12.2017 trugen die Kegler des Leubnitzer SV ihre traditionelle Vereinsmeisterschaft und das Paarkampfturnier aus.

In den Vorläufen wurde der Grundstein gelegt, René Dietzsch setzte sich bei den Herren mit 564 Holz schon mit etwas Vorsprung von seinen Vereinskameraden ab. Ihm folgten Nils Jurich mit 519 Holz, Heiko Mergner mit 518 und Rico Dölz mit 505 Punkten. Mit einem beruhigenden Vorsprung von 45 Punkten auf den Zweitplatzierten ging René Dietzsch in den Endlauf, er zeigte einmal mehr eine konstante Leistung und wurde mit insgesamt 1084 Vereinsmeister. Denkbar knapp ging es um Platz zwei zu. Nils Jurich konnte gesundheitsbedingt den Endlauf nicht bestreiten. So gab es einen Zweikampf zwischen Heiko Mergner, der sich Platz zwei mit 1008 sicherte, gefolgt von Rico Dölz mit 1005 Punkten. Bei den Frauen erzielten Karin Jurich 977 und Sybille Pokorny sehr gute 858 Holz.

Bei den Senioren ging es ebenfalls spannend zur Sache. Nur wenige Punkteunterschiede entschieden über die Plätze. Im Vorlauf lagen nur drei Holz zwischen Michael Dölz, Willy Buschner und Karl-Heinz Täubert. Eine klasse Leistung von 500 Punkten und somit insgesamt 966 verhalfen Michael Dölz zum Vereinsmeister der Senioren. Platz zwei sicherte sich Willy Buschner mit einer Gesamtzahl von 922, Platz drei ging an Karl-Heinz Täubert mit 915.

Bei der Auslosung des Paarkampfturnieres musste der Modus mit neun Teilnehmern etwas abgeändert werden. Aus dem Paarkampfturnier wurde ein Dreikampfturnier. Dabei wurden die zuerst die Paarungen ausgelost und dann die Endlaufergebnisse addiert. So sicherten sich mit einer Gesamtpunktezahl von 1457 Rico Dölz, Willy Buschner und Micha Dölz den ersten Platz vor den Paarungen Karin Jurich, Steffen Sörgel und Heiko Mergner und mit 1397 und Sybille Pokorny, René Dietzsch und Karl-Heinz Täubert mit 1368 den dritten Platz.

Margit Buschner versorgte uns mit selbst gebackenem Kuchen und so ging ein gemütlicher Nachmittag zu Ende.

Über Nachwuchs würde sich die Abteilung Kegeln freuen. Möchtest du ausprobieren, ob Kegeln etwas für dich ist, melde dich bei Willy Buschner, Tel. 037431/4815 oder René Dietzsch, Tel. 037431/86362 Selbstverständlich kann die Kegelbahn auch für Feiern gemietet werden. Näheres erfahren Sie von René Dietzsch, Tel. 037431/86362. Stefanie Dietzsch

Schlossnachrichten

TAGE DER WONNE....

...unter diesem Motto begrüßen wir am Samstag, den 24.03.2018 um 15 Uhr im Weißen Saal des Schlosses Leubnitz den Frühling.

Es ist uns gelungen, hochkarätige zwei Künstlerinnen aus Dresden zu gewinnen, die neben ihren Lehrtätigkeiten als Professorinnen an verschiedenen Hochschulen für Musik auch der Kammermusik sehr zugetan sind.

Prof. Marlies Jacob ist eine gefragte Solistin und Begleitpianistin, die neben ihren zahlreichen Auslandsgastspielen und Auftritten bei ver-Festivals, schiedenen ganz besonders gern ihrer Heimatstadt Dresden auftritt, so z. B. zur Kammermusik der Sächsischen Staatkapelle in der Semperoper.



Prof. Susanne Erhardt studierte Klarinette und Blockflöte in Berlin, Leipzig und Amsterdam und erwarb in Den Haag das Diplom für historische Klarinette. Es liegen zahlreiche CD-Einspielungen vor, u.a. Kammermusik vom Hofe Sophie Charlottes, wieder entdeckte Werke aus einem Notenbuch Friedrichs II. Auf den neuesten CDs erklingen Werke für barocke Klarinette und Orgel, gespielt vom Kantor der Frauenkirche zu Dresden, Matthias Grünert, und dem bekannten Orgelvirtuosen Matthias Eisenberg. Konzertreisen führten Susanne Erhardt in fast alle Länder Europas, nach Südostasien, Japan, USA, Mittel- und Südamerika und Australien.

Begrüßen wir alle zusammen den Frühling mit Werken u. a. von Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann, Franz Liszt, Jacob van Eyck, Antonio Vivaldi und Ludwig van Beethoven.

Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt. Karten für 12€ / erm. 8€ erhalten Sie im Schlossbüro, Tel. 037431 86029, in der Touristinformation Plauen und an der Tageskasse.

Die Mitglieder des Vereins "Freunde des Leubnitzer Schlosses" e.V. freuen sich auf Ihren Besuch.

W & S Reinigungs GmbH



Hauptstraße 2 • 08548 Syrau

Glas- und Gebäudereinigung **Hausmeisterservice**

Tel.: 037431/88093 www.ws-reinigung.de

Beim "Baumfrisör"

Die beiden großen Ahorne und die Esche am "Schloss" in Rodau wurden unter Einsatz von Spezialtechnik einer "Verschönerungskur" unterzo-

Hierzu wurden abgebrochene, trockene und angebrochene Äste aus Sicherheitsgründen entfernt. Bei den letzten Stürmen war mehrfach dickes Astmaterial abgebrochen, teils heruntergefallen, teils hing es noch in den Baumkronen.

Diese alten Bäume prägen



das Dorfbild Rodaus und sollen so lange wie möglich erhalten bleiben.



EINLADUNG

Liebe Jagdgenossen,

zu unserer Jahreshauptversammlung 2018 laden wir am Freitag, den 23. März 2018 um 19.00 Uhr in die FFW - Schneckengrün, Dorfplatz 1 herzlich ein.



Tagesordnung:

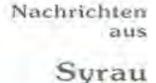
- 1: Eröffnung
- 2. Bericht Vorstand
- 3. Bericht Kassenführer
- 4. Jagdpachtauszahlung
- 5. Diskussion / Sonstiges

Da wir verpflichtet sind, ein aktuelles Flächenverzeichnis zu erstellen und zu pflegen, bittet der Jagdvorstand bei Änderungen die Jagdgenossen, zu dieser Jahreshauptversammlung eine Kopie des gültigen Grundbuchauszuges mitzubringen und bei uns abzugeben.

Bei Vertretung des Jagdgenossen bitte eine Vollmacht nicht vergessen.

Jagdvorstand Schneckengrün









90 Jahre Drachenhöhle Syrau



Anzeige der Jagdgenossenschaft Syrau

Liebe Mitglieder der Jagdgenossenschaft Syrau, die nächste Jahreshauptversammlung mit anschließendem Jagdessen findet am 23.03.2018, 18:00 Uhr statt.



Ort

Pension & Restaurant Haus Vogtland Bahnhofstr. 25, 08548 Syrau

Alle Jagdgenossen des Reviers sind dazu herzlich eingeladen.

Ihr Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Syrau

Leon Mannig, Eike Karge und Toni Karge heißen die Sieger beim Syrauer Tischtennis-Nichtaktiventurnier 2018

Mit einer starken Leistung über das ganze Turnier hinweg konnte sich Leon Mannig zum ersten Mal den Sieg beim Syrauer Tischtennis-Nichtaktiventurnier sichern. Im Duell der beiden Nachwuchsspielerinnen setzte sich Toni Karge durch. Eike Karge gewann bei den Damen. Hier fehlte einfach die Konkurrenz. Zweiundzwanzig nichtaktive Spielerinnen und Spieler fanden sich in diesem Jahr in der Syrauer Turnhalle ein, um in drei Konkurrenzen die Besten zu ermitteln. Als nichtaktiv galt dabei jeder, der in den letzten beiden Jahren an keinem offiziellen Tischtenniswettkampf teilgenommen hat. Da keine weiteren Damen am Start waren, konnte sich Eike Karge schon zu Beginn über den Sieg bei den Damen freuen und spielte anschließend mit den 19 Herren zusammen den Herrenwettbewerb. Dort wurden vier Gruppen mit je fünf Spielern ausgelost. Aus jeder Gruppe qualifizierten sich die ersten Beiden für das Viertelfinale. Ohne Satzverlust sicherte sich der spätere Sieger seinen Platz in der KO-Runde. Um den zweiten Rang in dieser Gruppe wurde es richtig eng. Andre Jahn, Patrick Brückner und Thomas Wolfrum standen nach den Gruppenspielen mit je zwei Siegen und zwei Niederlagen da. Dank einer positiven Satzdifferenz und dem Sieg im direkten Duell gegen Brückner, schaffte Wolfrum den Einzug in die Runde der letzten Acht. Ähnlich knapp qualifizierten sich André Merz und Chris Begerock. Hier blieb Marcel Schwing nach der Niederlage im direkten Duell gegen Begerock nur der undankbare dritte Gruppenrang. Aus den anderen beiden Gruppen schafften es sonst noch Alexander Täubert, Pascal Oheim, Martin Jahn und Jens Mannig in die KO-Runde. In dieser kam es zum Familienduell der beiden Mannigs, welches Leon für sich entschied. Ebenso konnten sich Merz gegen Wolfrum, Täubert gegen Jahn und Oheim gegen Begerock in das Halbfinale spielen. In dieser Vorschlussrunde ließ Leon Mannig nichts anbrennen und rückte mit 3:0 ins Finale vor. Im anderen Duell wurde die Spielzeit bis zum Entscheidungssatz ausgenutzt, ehe Täubert ebenso ins Finale einzog. Im Endspiel bewies Mannig seine über das ganze Turnier hinweg gezeigte Spielstärke und gewann gegen Täubert. Bei den Nachwuchsspielerinnen wurde zwischen den beiden Teilnehmerinnen in drei Spielen der Sieger ermittelt. Konnte Celina Merz noch das erste Spiel mit 3:2 für sich entscheiden, so verlor sie das Zweite mit 2:3. Nun war Toni Karge im Spiel und sicherte sich im entscheidenden dritten Duell mit 3:1 den Gesamtsieg. Der SC Syrau bedankt sich bei allen Helfern, Spielern und Besuchern für den schönen Tischtennistag und freut sich auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr.

Ronny Eckardt



Ergebnis: Einzel - Herren:

1. Leon Mannig

2. Alexander Täubert

3. André Merz

3. Pascal Oheim

Einzel - Damen: Einzel - Nachwuchs: Eike Karge
 Toni Karge

ilwuciis. I. loili r

Celina Merz

Fußballtermine SC Syrau

1. Männermannschaft Vogtlandliga:

Samstag, 03.03. 15 Uhr SC Syrau – 1. FC Wacker Plauen Samstag, 10.03. 15 Uhr SC Syrau – VfB Mühltroff Samstag, 17.03. 15 Uhr SG Neustadt – SC Syrau Samstag, 24.03. 15 Uhr SC Syrau – BSV 53 Irfersgrün

2. Männermannschaft Kreisliga:

Samstag, 03.03. 13 Uhr SC Syrau 2 – SpG Lok/VFC Plauen Samstag, 10.03. 13 Uhr SC Syrau 2 – SG Kürbitz Samstag, 17.03. 15 Uhr 1. FC Ranch Plauen – SC Syrau 2 – SV Merkur Oelsnitz 2

Änderungen der Spielorte oder Anstoßzeiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

A-Junioren Kreisliga:

Sonntag, 04.03. 10 Uhr SpG Theuma/Großfriesen – SpG Syrau/Jößnitz
Sonntag, 25.03. 10 Uhr SpG Syrau/Jößnitz – 1. FC Wacker Plauen
Samstag, 31.03. 10 Uhr SpG Syrau/Jößnitz – SpVgg Grünbach-Falkenstein

C-Junioren Meisterrunde:

Samstag, 17.03. 10 Uhr SV Merkur Oelsnitz 2 – SpG Jößnitz/Syrau Samstag, 24.03. 10 Uhr SpG Jößnitz/Syrau – SpG Unterlosa/Kürbitz

E1-Junioren Meisterrunde:

Samstag, 17.03.10.30 Uhr SC Syrau -

SV Morgenröthe-Rautenkranz

Samstag, 24.03.10.30 Uhr VfB Auerbach - SC Syrau

E2-Junioren Platzierungsrunde:

Samstag, 10.03. 10 Uhr SC Syrau – SG Pfaffengrün Samstag, 17.03. 09 Uhr SC Syrau –

SpG Ruppertsgrün/Jößnitz2

Samstag, 24.03. 10 Uhr SC Syrau - SpG Limbach/Theuma

F-Junioren Meisterrunde:

Freitag, 16.03. 17.30 Uhr SC Syrau – SpVgg 1862 Neumark Samstag, 24.03. 09 Uhr VfB Lengenfeld – SC Syrau







Schulsituation in Syrau im Mittelalter (Teil 3)

Erst im 18. Jahrhundert kam es zu einem Neubau des Schulhauses. Das zur Zeit noch stehende Haus (heute Wohnhaus der Familie Hickstein), wurde 1747 gehoben und bezogen und hatte im Erdgeschoss nur ein Klassenzimmer und darüber eine Lehrerwohnung. Der Kirche oblag natürlich auch weiterhin die Oberaufsicht über die Schule. Für damalige Verhältnisse sicherlich ein großer Fortschritt, aber für heutige Ansprüche sicherlich auch nur ein viel zu kleiner Raum für all die Kinder in Syrau. Einen gravierenden Einschnitt gab es dann am 24. Juli 1769 als die Landesherrschaft von Dresden die Schulpflicht einführte, welche natürlich auf dem Lande seine Zeit brauchte bis sie angekommen war. In Syrau trat sie erst am 22. Oktober 1773, also über 4 Jahre später in Kraft. Natürlich musste auch der Schulordnung untertänigst Folge geleistet werden. Sämtliche Kinder und Pflegebefohlene, so das 5. Jahr zurückgelegt bis nach vollbrachtem 14. Jahre, Winter und Sommer in die Schule geschickt werden sollen. Die Anfangszeiten des Unterrichts waren Morgens von 8 bis 11 Uhr und Nachmittags von 12 bis 15 Uhr und wurde von den Kinder je nach Aufgabe besucht. Die Kinder die Vieh austrieben, mussten schon früh auf die Weide und besuchten somit erst am Nachmittag die Schule. Natürlich mussten die Eltern auch Schulgeld an den Lehrer entrichten und das war bei der bitteren Armut sicherlich nicht immer leicht. Es wurde daher allen Eltern und Vormündern ernstlich angedeutet die Schulordnung auf das genauste zu befolgen und ihre Kinder fleissig in die Schule zu schicken. Wer dieses nicht befolgte und nicht nach der Verordnung der Landesherrschaft handelte, musste mit hohen Strafen rechnen, welche auch eingetrieben wurden, um Bücher für die Schuljugend zu kaufen. Die Rittergutsherrschaft mit ihrem Gericht hatten da die Oberaufsicht. Eine umfassende Reparatur am Schulhaus war erst 1841 nötig, wobei die Schule



eine etwas geräumigere und lichtere Schulstube erhielt. Ende des 19. Jahrhundert verschlechterte sich der Zustand des Bauwerkes immer mehr und die Feuchtigkeit zerstörte Balken und Bänke. Der letzte Lehrer in diesem Gebäude Kantor Gustav Heinze, erkrankte an der Lungenschwindsucht (TBC). Das neue Schulgebäude wurde dann von 1898-1899 errichtet und im Jahre 1899 eingeweiht.

Ortschronist: Frank Wunderlich

Gewerbefläche mit ca. 400m² Nutzfläche in

der ersten Etage einer Gewerbeeinheit in **Syrau** zu vermieten. Parkplätze sind vorhanden.

Nähere Infos unter: 0151 16 76 79 35

(wenn möglich von 16.00-18.00 Uhr)

Neues Recht auf unseren Straßen

Dashcam Aufnahmen: Dashcam-Aufzeichnungen im Auto dürfen für Verkehrsunfälle im Zivilprozess ausgewertet werden. Das hat das OLG Nürnberg beschlossen. Das Gericht sah durch Dashcam-Aufnahmen keine Verletzungen der Intim- oder Privatsphäre eines Pkw-Fahrers, der gegen die Verwendung einer Kamera durch einen Unfallgegner geklagt hatte. Die Aufnahmen richteten sich nämlich nicht gegen einzelne Personen. Auch waren Fahrer von unbeteiligten Pkw nicht zu erkennen. Damit gelten für eine Dashcam nicht die Regelungen wie für eine normale Videoüberwachung, stellte das Gericht klar. Bisher war solches Bildmaterial nur in strafrechtlichen Prozessen verwendet worden - und nicht in zivilrechtlichen, wie bei einem Autounfall, informierte die Deutsche Anwaltshotline. Für das Gericht kein Problem: Im Zivilprozess gehe es nur um die Verwertung relevanter Szenen zum Unfallhergang und nicht um Sequenzen, die damit nichts zu tun hätten. Deshalb dürften die Bilder ausgewertet werden, obwohl sie neben dem Unfallgeschehen auch Fahrzeuge Dritter zeigten. Die Aufnahmen widerlegten letztendlich die Version des Pkw-Fahrers. OLG Nürnberg

Wie schnell ist Schrittgeschwindigkeit? In einem verkehrsberuhigten Bereich ist nach der StVO mit Schrittgeschwindigkeit zu fahren. Das OLG Naumburg hat in einer Entscheidung definiert, wie schnell das ist: Eine Geschwindigkeit von mehr als 10 km/h könne nach dem Wortsinn nicht mehr als Schrittgeschwindigkeit angesehen werden, stellten die Richter fest. Schrittgeschwindigkeit könne auch nicht unterschiedlich schnell sein und sich zum Beispiel an örtlichen Gegebenheiten oder möglichen Gefährdungen orientieren. Der Gesetzgeber hätte diese sonst als "den Umständen entsprechend ungefährliche Geschwindigkeit" angeordnet. Ein Tempo von 10 km/h kann nach Ansicht des OLG gerade noch als Schrittgeschwindigkeit angesehen werden. Wer sich noch schneller fortbewegt, geht bzw. schreitet nicht, sondern läuft. OLG Naumburg

Kinderspiele bevorzugt: Im konkreten Fall stieß ein Sattelschlepper in einem verkehrsberuhigten Bereich mit einem parkenden Pkw zusammen. Der Besitzer des Pkw verklagte den Lkw-Fahrer auf Schadensersatz, dieser wiederum warf dem Pkw-Besitzer eine Mitschuld vor. Er habe verbotswidrig geparkt und den Verkehrsraum unnötig verengt. Das LG Saarbrücken entschied, dass dem Pkw-Fahrer Schadenersatz ungekürzt zusteht. Eine Mitschuld gebe es nicht. Zwar habe der Kläger gegen dieses Verbot verstoßen, da er außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen geparkt habe. Jedoch werde der Fahrzeugverkehr durch das Parkverbot nicht geschützt. Das Verbot diene nicht dazu, ausreichend Raum für den durchfahrenden Fahrzeugverkehr sicherzustellen – den sollen zum Beispiel Fußgänger und Kinderspiele haben. LG Saarbrücken

Motorrad: Mitschuld ohne Schutzkleidung: Im verhandeltem Fall trug ein Motorradfahrer während der Fahrt nur Jeanshosen und normale halbhohe Schuhstiefel, als ein Unfall passierte: Ein Pkw nahm ihm bei einem Wendemanöver die Vorfahrt und stieß mit dem vorderen Stoßfänger gegen den linken Außenknöchel des Bikers, der dadurch eine Sprunggelenksfraktur zweiten Grades erlitt. Das LG Köln führte aus, dass eine "angemessene Schutzkleidung" während des Motorradfahrens zu fordern sei, denn sie könne die Verletzungsgefahren und –folgen eines Sturzes oder Unfalls "erheblich verringern". Daher begründe das Nichttragen einer ausreichenden

Schutzkleidung "regelmäßig ein anspruchsminderndes Mitverschulden". Von dieser Regel gebe es aber eine Ausnahme, betonte das Gericht: Wenn die Verletzungen auch durch Schutzkleidung nicht hätten vermeiden werden können. So verhielt es sich hier: Dem Motorradfahrer sei zwar auf Grund seiner Kleidung ein Pflichtenverstoß anzulasten. Dieser sei aber nach dem Ergebnis der Beweisaufnahme nicht ursächlich für die Unfallfolgen gewesen. Damit trage dieser ausnahmsweise kein Mitverschulden. LG Köln

Werbung am Straßenrand: Motorradfahrer verletzt sich schwer Im vorliegenden Streitfall befuhr ein Motorradfahrer eine Landstra-Be. Nach einem Sturz pralle er gegen ein 6 Meter von der Fahrbahn entferntes Werbeschild, das von einem Landwirt aufgestellt wurde. Die Holzpfosten des Schildes waren mit verzinkten Erdhülsen in einem Betonfundament aufgestellt und wiesen keinen Aufprallschutz wie zum Beispiel eine Styroporummantelung auf. Der Motorradfahrer erlitt schwere Verletzungen, klagte auf Schadenersatz und Schmerzensgeld. Die Werbeanlage sei vom Landwirt ohne Aufprallschutz erstellt worden. Damit sei eine Verkehrssicherungspflicht verletzt worden, lautet seine Begründung. Das Schadenersatzbegehren des Klägers blieb erfolglos. Der beklagte Landwirt hafte nicht deswegen, weil er es unterlassen habe, das Werbeschild durch eine polsternde Ummantelung der Pfosten einen Fangzaun oder Ähnliches weiter abzusichern. Das entschied das OLG Hamm. Auch vor dem Bundesgerichtshof scheiterte der Kläger. Bei nicht direkt an der Straße stehenden Schildern seien derartige Sicherungen nicht üblich und könnten von Motorradfahrern nicht erwartet werden, argumentierte das OLG. Diese müssten zum Beispiel auch mit ungesicherten Bäumen rechnen. Wer ein Werbeschild neben einer Straße aufstelle, müsse lediglich dafür Sorge tragen, dass sich vom Schild keine Teile ablösen könnten - etwa durch Wind - und dass Verkehrsteilnehmer nicht durch eine ungünstige Position des Schildes oder dessen Aufmachung abgelenkt würden. Alledem sei der Beklagte nachgekommen. Dabei hätten gerade die mittels Metallbefestigungen und der Betonvorrichtung fest mit dem Erdboden verbundenen Pfosten Standfestigkeit geleistet und verhindert, dass sich Teile lösen konnten, betonten die Richter.

Motorradstiefel keine Pflicht: Der Fahrer eines Leichtkraftrades ist nicht verpflichtet, beim Fahren Motorradstiefel zu tragen. Deshalb kommt eine Mithaftungsquote des Leichtkraftradfahrers an einer Verletzung am Fuß allein aufgrund des Fehlens der Motorradstiefel nicht in Betracht, wenn es zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Auto- und einem Leichtkraftradfahrers kommt. Eine Mithaftung daran kann nur aufgrund des Verlaufs des Unfalls entstehen. OLG München

Im Frühling feiern wir den Übergang von der Kälte in die Wärme, von der Erstarrung in das Leben, von der Farblosigkeit des Winters in das Grün des Frühjahrs. (A. Grün) - In diesem Sinne schöne Frühlingstage im März wünscht Ihre Fahrschule Syrau!



Hauptstraße 8 Tel.: 037431/3563 08527 Schneckengrün mobil: 0173/8453239



Verkauf: Nov. – Feb.: Mo – Fr $14.^{00}$ – $17.^{00}$ ab März bis $18.^{00}$ Uhr Sa $9.^{00}$ – $11.^{00}$

- * Grünpflanzen * Jungpflanzen
- * Trauerfloristik
- * Blühende Topfpflanzen
- * Floristik für alle Anlässe

!!! Keine Einschränkungen mehr wegen Xylella !!!

----- <u>Hol dir den Frühling ins Haus!</u> -----





Historisches aus Mehltheuer

Geschichte des Voigtlandes

Durch den Deutschen Orden wurde die christliche Lehre bis zu den entlegensten Teilen des südlichen Vogtlandes getragen. Bis dahin hatten sich besonders Mönche des Klosters Waldsassen und Priester des Bistums Bamberg bemüht, dem Christentum dort Eingang zu verschaffen. Um die Mitte des 13. Jahrhunderts war das ganze Vogtland christlich. Die bäuerliche Besiedlung fand

Krönung und notwendigen Anschluss in der Gründung einer Reihe von Städten. Das Stadtrecht war Gesetz, welches den Bedürfnissen von Handel und Gewerbe entsprach. Das wichtigste Privileg der Städte war das Markrecht. Nur dort war es erlaubt, Märkte abzuhalten und Handel zu treiben. Es gab Wochen- und Jahrmärkte. Auf den Wochenmärkten, die nur sonn-



abends stattfanden, konnten die Bürger ihren täglichen Bedarf an Lebensmitteln landwirtschaftlicher Herkunft direkt vom Erzeuger decken. Die Bauern aus den Dörfern mussten ihre Erzeugnisse auf den Wochenmarkt bringen. Am Anfang durften nur die Städter ihre Waren verkaufen,dann begann der freie Verkauf für alle. Die Jahrmärkte waren Höhepunkte im städtischen Leben. Aus Nah und Fern kamen Händler und boten die Erzeugnisse feil. Sie

mussten ein "Städtegeld" und einen "Jahrmarktzoll" entrichten, Fahrendes Volk, Gaukler, Bärenführer wie und Taschenspieler, sorgten für Kurzweil. Zu den Bildern: Der Marktrichter sitzt mit seinen Schreibern in einer Rathauslaube, vorn auf dem Bild wird der Viehmarkt gezeigt, die beiden Männer links schließen ein Kaufgeschäft durch Handschlag ab. Das andere Bild zeigt eine Ladenstrasse in einer mittelalterlichen Stadt, links arbeitet ein Schneider mit seinen Gesellen, rechts bietet ein Apotheker seine Waren an, hinten ist ein Bader bei der Arbeit.



Die Märkte spielen auch heu-

te noch eine gute Rolle im gesellschaftlichen Leben unserer Welt.

Quellen: private Unterlagen. 2. Band "Europäisches Mittelalter" vom Westermann Verlag 1991. Günter Zeidler

Von Fasendorf führte ein alter Weg direkt nach Plauen, zu den Foto: Märkten?

Die Ortswehr Schönberg berichtet:

Die Ortswehr Schönberg/Vogtl. ist eine von 10 Ortswehren der Gemeindefeuerwehr Rosenbach/Vogtl. Mit 23 aktiven Mitgliedern und 13 Mitgliedern in der Alters- und Ehrenabteilung ist die Ortswehr eine der Größeren in der Gemeinde. Auf Grund der Tatsache, dass die im Ort ansässigen Bauern allesamt in der Feuerwehr sind, können wir uns über Nachwuchs derzeit keine großen Sorgen machen. Ausgestattet mit einem Löschgruppenfahrzeug 8/6 der Marke MAN, einem



Schlauchtransportanhänger und jeder Menge menschlichem Knowhow sind wir bereit, Menschen in Not zu helfen. Um das auch sicher durchführen zu können, müssen auch wir uns fort- und weiterbilden. Hierfür trifft man sich alle 3 Wochen Mittwochabend und probt den sicheren Umgang mit der vorhandenen Technik und der Bewältigung nachgestellter "Notsituationen".

Im August 2017 wurde ein Brand einer Scheune mit 2 vermissten Personen nachgestellt und mit insgesamt 7 Feuerwehren aus der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. und der Gemeinde Pausa-Mühltroff der Ernstfall geprobt. Diese Übung hat großen Aufschluss über die Zusammenarbeit unter den einzelnen Wehren gegeben.

Es geht aber nicht nur ums Helfen, nein, die Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrförderverein veranstalten jedes Jahr das Stellen des Maibaums und das Verbrennen des traditionellen Höhenfeuers, desweiteren stehen ein jährlicher Ausflug und eine Weihnachtsfeier auf dem Programm.

Sie sehen also, dass die Feuerwehr viel Abwechslung bietet und jeder bei uns gerne gesehen ist, der anderen helfend zur Hand gehen möchte.

Falko Haller, Wehrleitung Ortswehr Schönberg

Fasendorfer Narren feiern im kleinen Rahmen

"Es ist schon eine schöne Tradition, dass wir im Rahmen unseres Ortes zu einer Faschingsveranstaltung zusammenkommen", berichtet André Hering. So auch in diesem Jahr. Im Dorfgemeinschaftshaus fand man sich in fröhlicher Runde zusammen, mehr oder weniger verkleidet. Den Vogel schoss in diesem Jahr Dietmar Winkler ab, der gemeinsam mit Ehefrau Kathrin als medizinisches Team erschienen war. Untersuchungen unter der Gürtellinie blieben trotz seiner Berufswahl jedoch aus. "Es war wirklich wieder ein schöner Abend, der die Dorfgemeinschaft weiter festigt, denn der harte Kern hat sich – wie ich hörte – erst nach zwei Uhr auf den Heimweg begeben", erklärt Elvira Zoch.

Irgendwann Ende des alten Jahrhunderts wurde die Idee einmal bei einem Stammtisch des Dorfvereins geboren und in den Jahren danach hat sich stets eine Truppe von etwa 30 Personen eingefunden, um in Verkleidung am Rosenmontag ein paar nette Stunden zu verbringen. "Seit vorigem Jahr haben wir uns entschlossen, bereits am Samstag vor dem Rosenmontag zu feiern, weil ja doch dem Rosenmontag ein Arbeitstag folgt. Dass es gerade in diesem Jahr so wenig

waren, lässt sich dadurch e r k l ä r e n, dass für eine ganze Reihe von Dauerteilnehmern eine Geburtstagsfeier ins Haus stand", sagt Hering. jpk

Foto: Alexander Klug



DIE SG GRÜN-WEISS MEHLTHEUER INFORMIERT:

Wir gratulieren unseren Medaillengewinnern

Traditionell am letzten Januarwochenende werden die Kreiseinzelmeister in den verschiedenen Altersklassen ermittelt. Von 15 gestarteten Teilnehmern unserer SG konnten sich 6 über einen Platz auf dem Siegerpodest freuen. Das oberste Treppchen erspielten sich Jessica Preßler bei den Frauen und Christa Brendel in der AK Ü60. Auch der prestigeträchtige Titel bei den Männern bleibt ein weiteres Jahr in Mehltheuer. Nach Platz 4 im vergangenen Jahr holte Lutz Möckel (Kapitän unserer Ersten) diesmal die Goldmedaille. Die Bronzemedaille erspielte sich Gerald Woith aus unserer Zweiten. Mit dem undankbaren vierten Platz musste sich Thomas Großer begnügen. Die beiden restlichen Medaillen gingen an ganz "jung" bzw. ganz sehr "erfahren". Glückwunsch an den Jugendlichen Philipp Becker zum Vizemeistertitel und an Jürgen Eckstein zur Bronzemedaille in der AK Ü70.

Vier Wochen Spannung sind garantiert

Weitere 7 Siege – bei aber auch 4 Niederlagen – das ist die gute Bilanz der Grün-Weißen in den Punktspielen der letzten 4 Wochen. Damit sind alle gestellten Saisonziele fast schon erreicht. Eigentlich können jetzt nur noch positive Überraschungen eintreten.

Unsere Erste braucht noch einen Sieg (aus 4 Spielen) zum sicheren Klassenerhalt. Sollte auch auswärts nochmal gepunktet werden, ist sogar noch ein Medaillenplatz in der 2. Bundesliga möglich, eigentlich unfassbar. Noch zwei Siege (bei drei Spielen) und Mehltheuer 2 wäre sicher in die höchste sächsische Spielklasse (entspricht 3. Liga) aufgestiegen. Bei den zwei noch anstehenden Heimspielen können sie sich nur noch selbst ein Bein stellen. Aber daran wird gar nicht erst gedacht, also am 10.03. Heimsieg gegen Taucha und am 17.03. Heimsieg gegen Bennewitz und dann könnt ihr euch ja mal ein "kleines" Bierchen bestellen.

Plötzlich sind auch unsere Frauen dem Aufstieg in die 3. Liga ganz nah gerückt. Nach 7 ungeschlagenen Spielen in Folge ist man an der Tabellenspitze angekommen. Vier Partien sind noch zu absolvieren. Am 4. März steigt dabei das wohl entscheidende Spiel. Hier gastiert der der einen Punkt zurückliegende Tabellenzweite aus Taucha in Mehltheuer. Der Sieger wird mit großer Sicherheit den Aufstieg anschließend perfekt machen. Was passiert bei einem möglichen Unentschieden? Die Spannung bleibt! Kommen Sie doch mal bei den Mädchen vorbei, jede Stimme mehr im Fanblock könnte wichtig sein.

Nur über unsere Dritte kann man im Moment nichts Gutes berichten. Ihr scheint im Saisonendspurt in der Vogtlandliga die Luft etwas auszugehen. Beide Spiele zuletzt gingen verloren. Beides waren trauriger weise Heimspiele. Beides waren Spitzenspiele gegen die unmittelbaren Kontrahenten um die Vogtlandmeisterschaft. Nun hofft man wenigstens noch den Platz 3 am Ende absichern zu können.

Lutz Frauendorf 1. Vorsitzender

Vorschau auf die Spiele der Grün-Weißen:

2. Bundesliga Ost/Mitte:

03.03. 14.00 GW Mehltheuer Männer I geg. Dommitzscher KC 77

17.03. 13.00 KSV 1991 Freital gegen GW Mehltheuer Männer I

24.03. 14.00 GW Mehltheuer Männer I gegen TSV 90 Zwickau

2. Verbandsliga Sachsen: (4. Liga)

10.03. 14.00 GW Mehltheuer Männer II gegen KSV Blau Gelb Taucha

17.03. 14.00 GW Mehltheuer Männer II gegen KSV Bennewitz

24.03. 13.00 Hohnstädter SV gegen GW Mehltheuer Männer II

1. Bezirksklasse Chemnitz: (6. Liga)

04.03. 09.00 VfB Lengenfeld / V:gegen Leubnitzer SV

11.03. 10.00 Leubnitzer SV gegen SV Saxonia Bernsbach

Vogtlandliga: (8. Liga)

03.03. 13.00 SG Neundorf gegen GW Mehltheuer Männer III

17.03. 09:30 GW Mehltheuer Männer III gegen KSV Schwarzhammermühle

1. Kreisklasse Plauen / Elstertal: (10. Liga)

10.03. 13.00 SpG. Markneuk./Erlbach gegen GW Mehltheuer Männer IV

10.03. 13.00 KV Pausa gegen Leubnitzer SV II

24.03. 13.00 Leubnitzer SV II gegen SSV Bad Brambach

2. Kreisklasse Plauen / Elstertal: (11. Liga)

10.03. 09:30 GW Mehltheuer Männer V gegen SG Medizin Bad Elster II

2. Verbandsliga Sachsen: (4. Liga)

04.03. 09:15 GW Mehltheuer Frauen I gegen

KSV Blau Gelb Taucha

18.03. 09:15 SV Leipzig 1910 gegen GW Mehltheuer Frauen I

25.03. 09:15 GW Mehltheuer Frauen I gegen KSC Reichenbach / Mylau

Vogtlandliga: (7. Liga)

03.03. 13.00 1.FC Wacker Plauen gegen GW Mehltheuer Frauen II

24.03. 10.00 GW Mehltheuer Frauen II gegen Elsterberger KV 95



Telefon: 0170 2436391 Termin
E-Mail: wetzelfoto@t-online.de
Gartenstraße 24 · 08539 Leubnitz E-Mail

Terminvereinbarung telefonisch oder per

Passfotos, Porträts, Hochzeiten, Familienfeiern, Schulanfang u.v.m.

NEU!

www.luftbild-vogtland.de



Ein voller Erfolg in Schönberg!

Unsere 43. Faschingssaison des Schönberger Carnevals-Club e.V. ging mit unserer 2. Prunksitzung am 17.2. zu Ende. Wir möchten uns bei allen Beteiligten für die Unterstützung bedanken. Ein ausverkauftes Haus sorgte für eine gigantische Stimmung. Die Mitalieder

sorgte für eine gigantische Stimmung. Die Mitglieder und Unterstützer des SCC Schönberg setzten mit dem neuen Programm lustige und tänzerische Highlights. Rund um das Motto:" Geister , Feen und Zauberei - SCC wir sind dabei" sorgten die Minizicken, die Zicken, Die Mädchen der Schön-



berger Garde und natürlich das Männerballett für phantasievolle tänzerische Akzente. Viel zu Lachen gab es bei den Sketchen von den Knallschoten. Aber auch eine Zaubershow und eine Comedyshow wurde geboten. Nicht zu vergessen unser "Klappi". Thomas Morgner präsentierte sich wieder auf 15 cm hohen High Heels . Er zeigte uns eine Tanzeinlage und sorgte für ordentlich Stimmung im Saal. Es gab viel zu sehen und wir freuen uns schon wenn es wieder heißt: Ein dreifach donnerndes SCC OLE'



Übrigens: Wir suchen immer Faschingswillige, die mitmachen wollen! Unsere Balletts, egal ob Groß oder Klein, würden sich über Zuwachs freuen!

Anstehende Termine: NEUER TERMIN: 70er 80er 90er Party in Schönberg, 07.04.2018 ab 20 Uhr

SIE HABEN EINE PRIVATE FEIER, SCHULANFANG ODER HOCHZEIT? MIETEN SIE UNSER BÜRGERHAUS! KONTAKT: SVEN EHRHARDT 0176/30737831





Ehrungen von Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rosenbach / Vogtl.

Am Samstag, den 10.02.2018 konnten wieder Kameraden unserer Gemeindefeuerwehr Rosenbach / Vogtl. mit einem Ehrenkreuz für 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft im freiwilligen Feuerwehrdienst geehrt werden. In diesem Jahr wurden die Kameraden mit Vertretern ihrer Ortswehr ins Feuerwehrhaus nach Mehltheuer eingeladen, um die Ehrung auch in einem gewissen ehrenhaften Rahmen durchzuführen. Gemeindewehrleiter Jochen Sennewald lud ein zu Kaffee und Erdbeertorte, wo sich die Kameraden erst einmal stärken konnten, bevor sie ihre Ehrenkreuze und Geschenke entgegennehmen durften. Als Überbringer der Ehrenkreuze war der 1. Stellvertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Vootland e.V. Kamerad Tino Gerbert nach Mehltheuer gekommen. Gemeindewehrleiter Jochen Sennewald brachte außerdem als Geschenk der Gemeinde noch eine größere Flasche Erlbacher Schwarzbier und eine rote Rose für die geehrten Kameraden mit und der Bürgermeister Achim Schulz schickte seinen Stellvertreter Bernd Freund zum gratulieren. Vor den Ehrungen gedachten wir unserem verstorbenen Kamerad Hans-Dieter Haas, der 50 Jahre in der Ortswehr Schönberg mitwirkte, mit einer Schweigeminute. Wir werden ihn stets in kameradschaftlicher Erinnerung behalten! Seinen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme! Anschließend konnten wie im Bild unten zu erkennen in der vorderen Reihe v.l.n.r. Siegfried Seifert (FF Schönberg - 60 Jahre), Reinhard Schreyer (FF Oberpirk - 60 Jahre), Gerhard Volkmann (FF Schönberg - 50 Jahre), Claus Moosburner (FF Leubnitz - 50 Jahre), Rainer Blechschmidt (FF Schneckengrün - 50 Jahre) und Klaus Hänel (FF Schneckengrün - 50 Jahre) ihre Präsente entgegennehmen. Die Kameraden mit 50 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Helmut Kelz, Siegfried Ehrhadt und Theo Schuster aus Schönberg, Werner Zöphel aus Oberpirk und Armin Elschner aus Syrau sowie der 60er Klaus Winkler aus Schönberg konnten leider nicht anwesend sein, auch Ihnen gilt unser Dank und Anerkennung!

Liebe Kameraden, danke für eure stete Einsatzbereitschaft in eurem Ehrenamt. Wir wünschen allen Kameraden der Gemeindefeuerwehr Rosenbach Gesundheit und immer wieder den gewissen Elan, beim Dienst und der damit verbundenen Hilfeleistung in der Freiwilligen Feuerwehr, ihren Mann oder ihre Frau zu stehen!

i.A. der Gemeindewehrleitung Kameradin Silke Neidel



Die zu ehrenden Kameraden mit dem Ehrenkreuz für 50 und 60 Jahre haben am Tisch für ein Erinnerungsfoto Platz genommen.



König Mineralöle GmbH Dorfstr. 1 08233 Treuen OT Hartmannsgrün

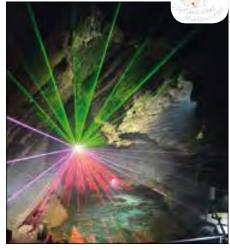
Tel.: (03 74 68) 23 62 Fax: (03 74 68) 23 75

www.koenig-heizoel.de koenig-heizoel@t-online.de



90 Jahre Drachenhöhle ohne sie ist alles nichts?

Am 17. März 2018 wird die Entdeckung der Drachenhöhle vor 90 Jahren feierlich im Höhlenheim begangen. Bedenkt man, dass es 1928 nur ein halbes Jahr dauerte, bis diese Höhle der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde - und das gerade mal 10 Jahre nach Ende des 1. Weltkrieges, kann man die Entscheider von damals nur zu ihrem Weitblick beglückwünschen. "Worin lag die Ursa-



che dieser Eile? Mit der Entdeckung der Höhle und der Möglichkeiten ihres Ausbaus zu einem Schauobjekt sahen Gemeinde und übergeordnete Verwaltungsorgane eine Gelegenheit, den Tourismus als nicht zu unterschätzende Einnahmequelle zu beleben." (aus der Broschüre zu 50 Jahre Drachenhöhle Syrau, Autorenkollektiv des Studentenzirkels Speläologie der Bergakademie Freiberg, Februar 1978)

Die Arbeitslosigkeit war damals hoch und man sah in der Eröffnung der Höhle auch eine Möglichkeit, Arbeitsplätze zu schaffen. Was dann auch so eintraf. Dazu kamen dann Eröffnungen von verschiedenen Ausflugsgaststätten.

Sicher kommen wir an die 130.000 Besucher pro Jahr aus den Vorwendezeiten nicht mehr heran. Inzwischen hat sich das Freizeitangebot vervielfältigt. Aber auch der Qualitätsanspruch an die Art der Führung ist besonders angestiegen. So werden die Besucher nicht mehr durch die Höhle geschleust, sondern die Taktzeiten der Führungen verlängert, um für den Besucher die Höhle in bestes Licht zu rücken.

Was den Wirtschaftsfaktor Tourismus betrifft, so war Syrau der Ort, in dem sich 1991 ein Fremdenverkehrs- und Heimatverein gründete, um diesen weiter zu fördern. Seit dem Zusammenschluss der Kommunen zum Vogtländischen Mühlenviertel 2005 stieg die Besucherzahl in der Drachenhöhle von 39.500 auf 46.500 im Jahr 2017. Dazu kommen nach dem Wieder-in-Gang-setzen der Windmühle 2009 noch 5.000 Besucher/ Jahr dort hinzu. Geht man nach neuester Marktforschung von einem durchschnittlichen Betrag von 21,00 € pro Person aus, die diese anläßlich des Tagesausfluges in die Drachenhöhle/Windmühle ausgibt, ergibt sich daraus eine Wertschöpfung von 1.081.500,00 €, die pro Jahr im Ort verbleiben. Aber nicht nur die Drachenhöhle spielt in unserer Tourismusregion inzwischen eine Rolle. Wie Herr Weiß, Altbürgermeister von Mühltroff und aktiv im dortigen Geflügelzuchtverein anläßlich des Stammtisch der Vereine in Pausa erzählte, waren die zur Bundesausstellung der Altenburger Trommeltauben nach Pausa gereisten

Züchter begeistert von der Fülle der Sehenswürdigkeiten, die es bei uns auf relativ kleinen Raum gibt. Sie absolvierten neben der Ausstellung ein Besuchsprogramm im Schloss Leubnitz, im kleinsten Musikinstrumenten-



museum, in der Erdachse und in der Drachenhöhle. Sie bedauerten, dass die Zeit nicht für unsere anderen Sehenswürdigkeiten noch gereicht hat.

Fazit: Ohne die Existenz der Drachenhöhle wären wir 1991 wahrscheinlich nicht auf den Gedanken gekommen, unseren Fremden-

verkehrsverein zu gründen und überhaupt über das Potential des Tourismus für die Entwicklung unseres ländlichen Raumes zum Vogtländischen Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein nachzudenken.

Wir können uns immer noch an dem Mut der Entscheider von 1928 ein Beispiel nehmen und weiter an der Entwicklung des Tourismus unserer Region arbeiten.

Heike Löffler FVV Rosenbach/ Vogtl. e.V.

Brennstoffe Inh.Olaf Nagler Bahnhofstr. 29.08538 Reuth/Vogtl.



10 kg Holzbriketts ab 1,85€

Preise ab Lager solange Vorrat reicht

037435/5303

Staatsbetrieb Sachsenforst informiert

Ferienprogramm im Walderlebnisgarten Eich:

..Wer zwitschert da im Frühlingswald?"

Keine Vogelstimmenwanderung! Aber ein spannender und informativer Nachmittag für die ganze Familie. Wir lernen die Vögel des Waldes kennen, deren Gesang und Eigenarten beim Nestbau. Wer kennt denn schon den Vogel des Jahres?

Freitag, 6. April von 16 bis 18 Uhr Termin:

Treffpunkt: Walderlebnisgarten Eich in 08233 Treuen OT Eich,

Treuener Straße

Anmeldung Forstbezirk Plauen: (03741)104800 oder 104811

oder Ines.Bimberg@smul.sachsen.de

Mehrgenerationenhaus Syrau **TOP SANIERT – ALLES NEU**

EG WG Barrierefrei Altersgerecht OG 5 Zimmer, 2 Bäder, Balkon

nur 299.990 €

EFH z. Selbstausbau - Syrau Für Gewerbe o. Privat

EG 80 m² ehem. Bankfiliale OG 80 m² unausgebaut

nur 89.900 € oder Miete 690 €

Gewerbeobjekt - Mehltheuer Direkt an B92

250 m² Halle - 1.500 m² Grundst.

nur 129.900 € oder Miete 790 €





Tel: 03741 / 595679 E-Mail: info@gm-plauen.de

Veranstaltungstipps im Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein:

GODICE GIII			
03.03. siehe Fahrplan	Pendelverkehr der Wisentatalbahn nach Mühltroff zur Modellbahnausstellung		
03./04.03. 10./11.03. jeweils 10-18 Uhr	Modellbahnausstellung 2018 zu sehen sind Anlagen verschiedenster Aussteller & Spurweiten, Schloss Mühltroff		
04.03. 10.00 Uhr	Weltgebetstag - Surinam, Pausa, Kirchsaal Pfarramt, Obere Kirchstr., Mühltroff Pfarramt		
07.03. 09.00 Uhr	Mini-Wandertouren – ca. 8 km Wanderungen in der näheren Umgebung, Pausa, Start am Markt - mit PKW		
08.03. 19-21 Uhr	Erotische Lesung Therese Langhoff-Thomas, Schloss Leubnitz, Weißer Saal		
09.03. 19.30 Uhr	Leinwandlyrik mit Ralph Turnheim, Stummfilmerzähler, Pausa, Rathaussaal		
10.03. 9-13 Uhr	Markttag in Unterreichenau, Gelände der Agrargenossenschaft		
10.03. 9-17 Uhr	27. KSV-Pokal mit internationaler Beteiligung Jugend E, D, C, Schulturnhalle Pausa, Pestalozzistr.		
1025.03., WE Sa/So 14-17.30 Uhr	Ausstellung im Pausaer Heimateck, Neumarkt 3A		
10.03. 13.30 Uhr	Preisskat im Bürgerhaus Schwand		
17.03. 9-12 Uhr	Kindersachen-Markt, Pausa, Bürgerhaus "Alte Turnhalle"		
17.03.	Populär-wissenschaftliche Vorträge im Kinderhaus Syrau		
17.0328.04.	Offene Stadtmeisterschaft im Kegeln um die Wanderpokale des KV Pausa/Vogtl. e.V. für männliche und weibliche Teilnehmer jeden Alters und Aktive oder Nichtaktive. Anmeldung der jeweiligen Spieltermine, Kegelbahn Pausa Aushänge im Stadtgebiet Pausa - Mühltroff im März 2018 zu den Teilnahmebedingungen beachten.		
17.03. 19.30 Uhr	Festveranstaltung "90 Jahre Höhle", Höhlenheim Syrau		
18.03. 15.00 Uhr	"Kottengrüner Trämpele", Gasthof "Goldener Löwe", Kürbitz		
21.03. 09.00 Uhr	Mini-Wandertouren – ca. 8 km Wanderungen in der näheren Umgebung, Pausa, Start am Markt		
23.03. 19.00 Uhr	Schätze Rumäniens, Multi-Vision mit den Fotografen und Filmproduzenten Annett & Michael Rischer, Schloss Mühltroff, Kaminzimmer		
24.03. 19:00 Uhr	Vortrag "Auf Tour durch Island", Bürgerhaus Rodau		
24.03 9-11.45 Uhr	FrauenfrühstücksTreffen Referat: Schwester Margret Braun Thema: "In der Welt habt ihr Angst", Saal der Agrargenossenschaft Unterreichneau, Hauptstr. 13		

24.03. 15-17 Uhr	Konzert - Musik zum Frühling, Schloss Leubnitz, Weißer Saal	
24.03. 9-12 Uhr	Baby- und Kindersachenbasar, Mehrzweckhalle Reuth	
25.03. 14.30-18 Uhr	Osterbrunnenfest in Schneckengrün am FFW-Haus	
25.03. 10-15 Uhr	Tag der offenen Tür an der Talsperre Dröda, Staumauer	
29.03. 19.30 Uhr	Verkündigungsspiel der Spielgemeinde Pausa am Gründonnerstag "Eine Nacht wie damals", StMichaeliskirche Pausa"	
29.03.	Osterfeuer auf dem Vereinsgelände Gutenfürst	
30.03. 14.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu mit dem Green LightChor, St. Michaeliskirche Pausa	
30.03. 19.30 Uhr	BENZINGESPRÄCHE - Stammtisch des MSC Globus Pausa e.V. im ADAC, Restaurant "Am Freibad" Pausa	
31.03. 08.30 Uhr	Jährliches Traditionsturnier im Tischtennis, 36. Osterturnier, Turnhalle Mühltroff	
01.04. siehe Fahrplan	Pendelverkehr der Wisentatalbahn am Ostersonntag	
01.04. 06.00 Uhr	Ostermette "Wie geschrieben steht", Friedhofskapelle Pausa"	
02.04. 10-ca.16 Uhr	Wanderung im Burgsteingebiet, Start Hofladen Großzöbern, Anmeldung unter: Tel. 0151-17269299 (ab 18.00 Uhr)	
02.04. 11.00 Uhr	Familienwanderung "Auf historischen Wegen", Treff: Ebersgrün, Kreuzkirche	
02.04. 11-16 Uhr	Flügeldrehen an der Windmühle Syrau	
04.04. 09.00 Uhr	Mini-Wandertouren – ca. 8 km Wanderungen in der näheren Umgebung, Pausa, Start am Markt - mit PKW	
05.04. 14.00 Uhr	Hutz'n Stub, 14-täglich, Mühltroff, Volkssolidarität, Langenbacher Str. 4	
05.04. 19.30 Uhr	Vortrag von W. Schmidt "25 Jahre Agrargenos- senschaft Unterreichenau", Pausa, Restaurant "Am Markt"	
07.04.	6. Pausaer Erdachsenlauf	
Start: 10-11.30 Uhr	- Laufstrecken: - Start: 10.00 Uhr - Bambinilauf bis Jahrgang 2011 - 400 m - Start: 10.15 Uhr - Kinder bis Jahrgang 2007 - 1500 m - Start: 10.30 Uhr - Kinder bis Jahrgang 2001 - 2500 m - Start: 11.00 Uhr - Halbmarathon - 21 km - Start: 11.10 Uhr - alle Altersklassen - 10 km - Start: 11.20 Uhr - Jedermannslauf - 5 km - Start: 11.30 Uhr - Nordic Walking - 5 km u. 10 km, Start und Ziel: Pausa, Schule. Kinderläufe & Bambinilauf finden im Gewerbegebiet Pausa	
	statt. 5 km, 10 km und 21 km Lauf finden in und um Pausa statt. (Schulturnhalle belegt)	
07.04. 15.00 Uhr	Frühjahrsmodenschau Aktuelle Mode mit Gabi-Moden Lengenfeld und Zwischenprogramm Kinder des TV Pausa, Rat- haussaal"	
08.04.	Motorradausfahrt, Treffpunkt u. Abfahrt am Vereinsgelände Gutenfürst	

Vereinsgelände Gutenfürst

Neueröffnung

al 20.03.2018

Zu diesem Anlass lade ich Sie recht

herzlich zu meiner

Eröffnungsfeier

ein.

Wann?

am 24.03.

13 - 16 Uhr

Wa?

Hauptstraße 3,

Syrau

Neu im Angebot:

Kosmetik Fußpflege

Nagelmodellage

Friseur (m/w) gesucht!

by List

Du bist motiviert, kreativ und übst deinen Beruf mit Leidenschaft aus?

Teamfähigkeit und kundenorientiertes Arbeiten gehören zu deinen Stärken?

Dann bewirb dich jetzt!

Nachrichten der Kirchgemeinde Rosenbach/Vogtl.

Gottesdienste:

	StMarien Leubnitz	Stephanus- Kapelle Mehltheuer	StNikolaus Rodau	StAnna Syrau	Christi-Himmel- fahrts-Kapelle Kauschwitz	Fröbersgrün	Schönberg
04.03.2018 Sonntag	09.00 Uhr Gottesdienst			10.00 Uhr Theaterstück "Zur Rose und Krone"			09.30 Uhr Gemeinschaft
11.03.2018 Sonntag		09.00 Uhr Gottesdienst	09.00 Uhr Gottesdienst		10.30 Uhr Gottesdienst		09.30 Uhr Gemeinschaft
18.03.2018 Sonntag	10.30 Uhr Gottesdienst			09.00 Uhr Gottesdienst			09.00 Uhr Gottesdienst
25.03.2018 Sonntag	10.00 Uhr Konfirmanden- vorstellungs-GD		14.00 Uhr Konfirmanden- vorstellungs-GD	10.00 Uhr Konfirmanden- vorstellungs-GD		10.30 Uhr Gottesdienst	09.30 Uhr Gemeinschaft
30.03.2018 Karfreitag	14.00 Uhr Abendmahl	09.00 Uhr Abendmahl	09.00 Uhr Abendmahl	15.00 Uhr Abendmahl	10.30 Uhr Abendmahl		
01.04.2018 Ostersonntag	09.00 Uhr Gottesdienst		10.30 Uhr Gottesdienst	09.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst	09.30 Uhr Gemeinschaft
08.04.2018 Sonntag		10.30 Uhr Gottesdienst		09.00 Uhr Gottesdienst			09.30 Uhr Gemeinschaft

Männerabend mit Hartmut Pasold "Rundreise Island"

08.03. | 19.30 Uhr | Stephanus-Kapelle Mehltheuer

Jungschar im Pfarrhaus Leubnitz:

10.03. | 10 - 11.30 Uhr

Kirchenputz in Rodau:

24.03. | 9 Uhr

Gemeindenachmittage, Frauentreffs und Bibelstunden im Gemeindebereich St. Marien

Leubnitz: Donnerstag, 01.03. 14.30 Uhr Pfarrer Kreßler

Schneckengrün: Donnerstag, 08.03. 14.00 Uhr Pfarrer

Zaumseil

Oberpirk: Donnerstag, 08.03. 19.30 Uhr Sylvia

Schantora

Drochaus: Donnerstag, 08.03. 19.30 Uhr Pfarrer

Planer ...

Zaumseil

Frauentreffs und Bibelstunden im Gemeindebereich St. Nikolaus

Rodau: Mittwoch, 07.03. 15.00 Uhr Pfarrer Kreßler

Tobertitz: Dienstag, 15.03. 14.30 Uhr Pfarrer Zaumseil Bibel-Gesprächskreis (Frauen) im Pfarrhaus Rodau

Mittwoch. 14.03. | 28.03. 19.30 Uhr

Bibelstunde Schönberg: Mittwoch, 21.03. 19.30 Uhr Frauenstunde Schönberg: Mittwoch, 07.03. 15.00 Uhr Frauengesprächskreis: 1. Montag im Monat 19.00 Uhr

Teenkreis ab 7. Klasse: donnerstags 18.00 Uhr

Gemeindenachmittage, Frauentreffs, Bibelstunden und Gospelchor im Gemeindebereich St. Anna

Frauentreff Syrau/Kauschwitz:

Mittwoch, 07.03. 14.00 Uhr Pfarrer Zaumseil

Seniorenkreis: Mittwoch, 21.03. 14.00 Uhr

Syrau: Freitag, 23.03. 18.00 Uhr Gospelchor Syrau: Samstag, 24.03. 10.00 Uhr Gospelchor

Frauenkreis in der Kirchgemeinde Fröbersgrün

Frauenkreis: Dienstag, 06.03. 14.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen der Kirchgemeinde:

Gemeindebereich St. Anna Syrau/Kauschwitz:

Posaunenchor montags 17.30 Uhr Pfarrhaus 15.00 Uhr Kurrende dienstags Pfarrhaus Kirchenchor Kauschwitz dienstags 19.30 Uhr Schule Kauschwitz mittwochs 20.00 Uhr Pfarrhaus Kirchenchor Syrau Miniclub donnerstags 09.30 Uhr Pfarrhaus 18.30 Uhr Billardboden Junge Gemeinde dienstags (im Wechsel mit Mehltheuer)

Gemeindebereich St. Marien Leubnitz/Mehltheuer

Junge Gemeinde dienstags 18.30 Uhr Kapelle Kirchenchor Leubnitz dienstags 19.30 Uhr Pfarrhaus LKG Mehltheuer mittwochs 17.15 Uhr Kapelle

Gemeindebereich St. Nikolaus Rodau/Schönberg

Kurrende dienstags 17.00 Uhr Pfarrhaus Kirchenchor Rodau freitags 18.30 Uhr Pfarrhaus



Zum Nachdenken - Sein Kreuz tragen

Eine Legende berichtet: Die Menschen waren mit ihren Kreuzen unterwegs. Sie mühten sich ab mit ihrer schweren Last. Doch einem war sein Kreuz zu lang. Kurzerhand sägte er ein gutes Stück ab.

Nach langer Pilgerschaft kamen alle an einen Abgrund. Keine Brücke führte in das Land, das ewige Freude und Gottes sichtbare Nähe versprach. Alle legten nach kurzem Zögern ihre Kreuze über den Abgrund.

Und siehe: sie passten gerade. Der aber sein Kreuz abgesägt hatte, um es leichter zu haben, stand nun betroffen und verzweifelt.

Mit herzlichen Segenswünschen grüßt Sie Pfr. Michael Kreßler





Rund 450 technikbegeisterte Menschen engagieren sich täglich dafür, dass wir auch morgen noch führender Hersteller von Präzisionswerkzeugen für die Metallzerspanung sind. An unseren Standorten in Chemnitz und Treuen im Vogtland fertigen wir auf modernsten Schleifmaschinen Gewinde-, Bohr- und Fräswerkzeuge. Damit arbeiten unsere Kunden – große Unternehmen aus der Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie – an den Produkten der Zukunft.

Wir expandieren weiter am Standort Treuen. Nutzen Sie Ihre Chancen als

Handwerker / Quereinsteiger (m/w), die sich beruflich verändern möchten

Wir machen Sie fit:

- Sie wachsen nach und nach an Ihren Aufgaben und lernen, worauf es bei der Bedienung und Rüstung der modernen Schleifmaschinen unseres firmeneigenen Maschinenbaus ankommt.
- Sie besuchen die Weiterbildungsmaßnahme des Volkswagen Bildungsinstituts "Vermittlung von Grundkenntnissen der Metallverarbeitung"
- oder Sie erwerben beim Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH die "Anerkannte zertifizierte Teilqualifizierung zur Fachkraft für Metalltechnik".

Das bringen Sie mit:

- Ob Sie (m/w) Kfz-Mechaniker, Karosseriebauer, Heizungsmonteur, Spengler, Landmaschinenmechaniker, Bauschlosser, Dachdecker, Maler, Maurer, Zimmerer, Tischler sind oder ein anderes Handwerk gelernt haben – Sie wollen sich verändern.
- Sie erreichen viel mit Ihrem Engagement und Ihrer positiven Einstellung.
- Ihre Aufgaben gehen Sie systematisch und teamorientiert an.
- Sie sind offen für Neues und motiviert, Ihre Ziele zu erreichen.

Unsere Partner für Ihre Neuorientierung:

Volkswagen Bildungsinstitut GmbH





Passen wir zueinander?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins ausschließlich per Mail (pdf-Dateiformat) an: bewerbungen-treuen@dr-guehring.de

Sie haben noch Fragen?

Dann sprechen Sie mit Frau Jana Bauer, Personalleiterin, die Ihnen unter 037468/133-121 gerne weiterhilft.

Dr. Gühring KG • Personalabteilung • Treuener Höhe 4-6 • 08233 Treuen-Vogtland • bewerbungen-treuen@dr-guehring.de • www.dr-guehring.de

amilienbetrieb seit 1919 vierter Generation



- Verarbeitung sämtlicher Natursteinarten für den Innen- und Außenbereich
- großformatige Fußbodenplatten
- Küchenarbeitsplatten
- Treppen und Bolzentreppen
- Waschtische für Bad und Küche
- Verkleidungen von Haussockeln
- individuelle Grabmalgestaltung uvm.

Steinmetzmeister Rocco Tasch

Werkstatt & Büro Paul-Scharf-Straße 32 b 07952 Pausa

www.steinmetz-tasch.de

Tel. 03 74 32/5 00 90 Fax: 03 74 32/5 00 91 Mobil: 01 72/7 91 04 37 e-Mail: steinmetz-tasch@t-online.de







Ausbildung zum ehrenamtlichen Familienbegleiter

Um die Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien in Plauen und Umland weiter zu verbessern, bildet unser ambulanter Kinderhospizdienst "Westsachsen" in Trägerschaft des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz ehrenamtliche Familienbegleiter aus.

Diese werden befähigt, die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern zu unterstützen und zu entlasten. Ziel ist es die zu betreuenden Familien zu stärken, damit sie ihre spezielle Lebenssituation bewältigen kann.

Ein neuer Kurs beginnt ab **April 2018** in Plauen.

Informationen zum Inhalt und organisatorischen Ablauf über Ambulanter Kinderhospizdienst "Westsachsen"

Friedrich-Fröbel-Str. 1, 08301 Bad Schlema, Tel.: 03771/450265 verein@kinderhospiz-westsachsen.de oder

Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz, Tel.: 0371/420899

Frühstückstreffen für Frauen in Pausa

Schauen Sie doch wieder mal vorbei ...



Am Samstag, den 24. März 2018 findet in der Zeit von 9.00 bis 11.45 Uhr unser nächstes Frühstückstreffen für Frauen in Pausa statt. Ganz herzlich laden wir Sie in den "Saal der Agrargenossenschaft" nach Unterreichenau ein

Wir freuen uns, Schwester Margret Braun aus der "Christusbruderschaft Selbitz" als Referentin begrüßen zu dürfen. Sie wird zum Thema "In der Welt habt ihr Angst" sprechen. Neben einem leckeren Frühstück, welches die Frauen der Agrargenossenschaft mit viel Liebe und Sorgfalt zubereiten, gibt es ein interessantes Programm. Lassen Sie sich überraschen. Der Unkostenbeitrag für diesen Vormittag beträgt 9,50 €. Auch für unsere Muttis mit Kindern wird wieder liebevoll gesorgt. Bitte die Kinder mit anmelden, sie zahlen jedoch nichts. Damit wir alles gut planen können, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 20. März 2018 bei Frau Brigitte Perthel (Telefon 037432/505271).

Marion Wappler



YOGA im VOGTLAND

atme und genieße mit Jutta Pönnighaus immer <u>mittwochs</u> im **Laus Selbstgemacht** in **Arnsgrün** von 17.00-18.30 Uhr und 19.00-20.30 Uhr

Meine Kurse werden von den Krankenkassen bis zu 100% übernommen.

Noch **3 freie Plätze** - für Schnellentschlossene, **ab 7.3.18**.

Tel.: 03741-5985857 oder mobil 0176 37628859

FUNDSACHE

Am 15.02.2018 wurde in Mehltheuer, Am Wiesengrund, ein Autoschlüssel gefunden und in der Gemeindeverwaltung abgegeben.





private Trauerhalle für individuelle Abschiednahmen

Oberer Graben 21-23 08527 Plauen/Vogtl.

Telefon 03741/22 02 83 Telefax 03741/22 02 70

E-Mail: bestattungen-boegelOG@ t-online.de

www.bestattungen-bögel.de

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Bestattungsunternehmen





Büro: Plauensche Straße 11-15

07952 Pausa

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-16.00 Uhr

Tel. (03 74 32) 22 308 Tag und Nacht

Sprechzeiten Ärzte

Arztpraxis Frau Dipl. Med. Heike Kaminke

Tel. 03741-522634 • Plauen • Gartenstr. 1

Montag 07.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Dienstag 07.30 – 12.00 Uhr Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag 07.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Arztpraxis Herr Dr. med. Thilo Buchheim Tel. 03741-521110 • Jößnitz • Reißiger Str. 2

Montag 08.00–12.00 und 16.00 – 18.00 Uhr Dienstag 08.00–12.00 und 16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 08.00–12.00 Uhr

Donnerstag 08.00–12.00 und 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00–12.00 Uhr

Arztpraxis Frau Dipl. Med. Andrea Horlomus

Tel. 03741-598444 • Plauen • Jocketaer Str. 105

Montag 14.00 Uhr bis abends Dienstag 09.00 Uhr bis mittags ***jeden 2. Dienstag geschlossen*** Mittwoch 14.00 Uhr bis abends Donnerstag 09.00 Uhr bis mittags

Zahnarztpraxis Dipl. Stom. Herbert Eggert

Tel. 037431 3287 • Syrau • Fröbersgrüner Str. 5

Montag 09.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Dienstag 07.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Donnerstag 07.30 – 12.00 Uhr Freitag 07.30 – 10.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis Henrik Reichardt

Tel. 037431 3332 • Leubnitz • Hauptstraße 1

Montag 07.45 – 12.00 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr Dienstag 07.45 – 12.00 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr

Mittwoch 07.45 – 12.00 Uhr

Donnerstag 07.45 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr Freitag 08.00 – 11.00 Uhr

Freitag 08.00 – 11.00 Uhr Samstag – nur gerade Woche: 08.00 – 11.00 Uhr

Sa. / So. bei Bereitschaft: 09.00 – 11.00 Uhr (s. Tageszeitung)

Arztlicher Notdienst

Rufnummer des Ärztlichen Notdienstes: Tel. 116117

Mo, Die und Do von 19.00 - 07.00 Uhr, Mi und Fr ab 14.00 Uhr sowie am Wochenende

Akute Notfälle: Tel. 112

Öffnungszeiten Schloss Leubnitz

Montag und Donnerstag 09.00 – 13.00 Uhr Dienstag und Mittwoch 09.00 – 16.00 Uhr Freitag geschlossen Samstag / Sonntag / Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Führungen nach Voranmeldung 037431 86029 oder 86200

Termine Fahrbibliothek/Bücherei

Die, 20. März OT Mehltheuer 08.15 – 12.30 Uhr

OT Schönberg 13.30 – 14.15 Uhr OT Leubnitz 15.00 – 16.00 Uhr

Bücherei OT Oberpirk
Talstr. 9 montags 16.30 – 18.00 Uhr
auch Verkauf von Müllmarken
mittwochs 15.00 – 18.00 Uhr

Höhlenberg 11

Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

03 74 31 86 9 - 0 Telefon: Telefax: 03 74 31 869 - 29 E-Mail: post@rosenbach.de Internet: http://www.rosenbach.de

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr Dienstag

Mittwoch geschlossen

09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr Donnerstag

Freitag aeschlossen

Gesonderte Öffnungszeiten

zusätzlich für die Anzeige von Sterbefällen:

09:00 – 12:00 Uhr Mittwoch Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten auch nach telefonischer Vereinba-

rung!

Sprechzeit des Bürgermeisters:

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr

Möbel Kallert - Küchenhändler des Jahres 2017



Eine große Auszeichnung vom Möbelverband MZE, erhielt in diesen Tagen das Familienunternehmen Möbel Kallert und sein Team in Pausa, überreicht durch Herrn Sonnenberg (rechts) vom MZE. Mit über 600 Mitgliedern ist der Verband Möbel

Zentral Einkauf einer der führenden Möbelfachverbände in Deutschland. Begründet wird die fachlich wertvolle Auszeichnung durch die überaus hohen Qualitätsstandards in den Bereichen Service. Kompetenz und Garantieleistungen.



Das Familienunternehmen Möbel Kallert feiert 2018 sein 25jähriges Bestehen und hat sich in guten und auch schlechten Zeiten immer für seine Kunden eingesetzt und stand ihnen in allen Fragen hilfreich zur Seite.

Herr Kallert: "Genau jetzt ist auch der Umbau und die Neugestaltung unserer Ausstellung fertig - zwei Anlässe, um mit Ihnen zu feiern. Kommen Sie bei uns vorbei, um alle Messe-Neuheiten zu begutachten, und sich mit uns darüber auszutauschen. Gerne planen wir Ihnen Ihre Traumküche. Sie erwartet eine kompetente Beratung und ein umfangreiches Servicepaket. Testen Sie uns! Sie werden begeistert sein."

Unsere Partner u.v.m. finden Sie auf unserer Homepage: www.moebel-kallert.de. Gerne beraten wir Sie auch zum Thema Esszimmer und Wohnmöbel sowie Badmöbel und Matratzen + Lattenroste.

Möbel Kallert • Plauensche Str. 11-15 • 07952 Pausa/Vogtland Tel. 037432-22462 • geöffnet: Mo.-Fr. 10:00-18:00, Sa. 9:00-11:00 Uhr

Tourenplan Abfallentsorgung



"Restmüll-Tonne"

Termine: 07. / 21. März, 04. April 2018 Tour: 3

für Bitthäuser, Demeusel, Drochaus, Fasendorf, Leubnitz, Mehltheuer,

Oberpirk, Rodau, Rößnitz,

Schneckengrün, Schönberg, Siebenhitz

Termine: 08. / 22. März, 05. April 2018 Tour: 4

für Fröbersgrün, Syrau, Unterpirk



"Gelbe Säcke"

Termine: 14. / 28. März 2018 Tour 8

Bitthäuser, Fasendorf, Fröbersgrün, für

Mehltheuer, Oberpirk, Syrau, Unterpirk

Termine: 12. / 26. März 2018 Tour 6

Demeusel, Schönberg

Termine: 15. / 29. März 2018 Tour 9

für Drochaus, Leubnitz, Rodau, Rößnitz,

Schneckengrün, Siebenhitz



"Blaue Tonne" (Papier, Pappe, Karton)

Termine: 14. / 28. März 2018 Tour 8

alle Ortsteile

Containerstandplätze in der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. für Kleinelektronikschrott:

Drochaus: Am Dorfteich Fröbersgrün: Pappelweg

Am Park 4 (Bürgerhaus) Leubnitz: Friedensstraße (Schule) Mehltheuer:

Syrau: Waldweg 6, Parkplatz am Wasserturm

Unterpirk: Am FFW-Haus



Tel: 03 74 32 / 2 03 39, www.optik-juechser.de

Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren

im Zeitraum vom 16. März - 15. April 2018

Rosenbach/Vogtl. OT Fasendorf

16.03. zum 90. Geburtstag Herr Berndt, Theodor
05.04. zum 75. Geburtstag Herr Ranacher, Klaus
14.04. zum 75. Geburtstag Frau Lorenz, Christa

Rosenbach/Vogtl. OT Fröbersgrün

18.03. zum 80. Geburtstag Herr Mieth, Erich

Rosenbach/Vogtl. OT Leubnitz

30.03. zum 85. Geburtstag Herr Gerbert, Manfred

Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer

27.03. zum 70. Geburtstag Frau Grüner, Helga30.03. zum 75. Geburtstag Frau Naumann, Ursula

Rosenbach/Vogtl. OT Rößnitz

03.04. zum 90. Geburtstag Frau Lorenz, Irmgard

Rosenbach/Vogtl. OT Schneckengrün

05.04. zum 75. Geburtstag Frau Clausing, Uta

Rosenbach/Vogtl. OT Syrau

24.03. zum 80. Geburtstag
24.03. zum 75. Geburtstag
01.04. zum 75. Geburtstag
03.04. zum 70. Geburtstag
Herr Penzoldt, Siegfried
Herr Schumann, Horst
Frau Branse, Monika
Herr Backhaus, Jürgen

Rosenbach/Vogtl. OT Unterpirk

11.04. zum 80. Geburtstag Frau Franz, Gisela

Redaktionelle Ansprechpartnerin

Beatrice Spengler • Tel. 03 74 31 - 8 60 29 E-Mail: service@schloss-leubnitz.de

Die nächste Ausgabe des "Rosenbacher Anzeiger"

erscheint am Samstag, den 07. April 2018.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist Montag, der 26. März 2018. Beiträge, die nach dem 26.03.2018 zugesandt werden, können aufgrund der Osterfeiertage keine Beachtung mehr finden.

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten nichtgemeindlicher Einrichtungen.

ANZEIGEN werden vom Verlag unter Tel. 0 37 41 / 59 88 38 oder per E-Mail: print@pccweb.de entgegengenommen.

Anzeigenannahmeschluss: eine Woche vor Erscheinung





- täglich ab 11 Uhr geöffnet - am 3. April geschlossen <u>Wir bitten um Vorbestellung!</u>

Mittwoch Ruhetag.

08548 Fröbersgrün

Tel./Fax: 037431/86873 • E-Mail: mossner@landgasthof-syrau.de

www.landgasthof-syrau.de



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Rosenbach/Vogtl. Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

Inhaltliche Verantwortung: Der Bürgermeister Achim Schulz Satz und Druck: Printhouse Colour Concept, Inh. Helko Grimm

Syrauer Str. 5 • 08525 Plauen-Kauschwitz Tel. 0 37 41 / 59 88 38 • Fax 0 37 41 / 59 88 37

E-Mail: print@pccweb.de

Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay **Erscheinungsfolge:** Jeden 1. Samstag des Monats

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. verteilt.

Einzelbezug: Einzelexemplare können bezogen werden bei der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Str. 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. zum Preis von 3,00 Euro.

REISEBUERO-KOCZY.de · 3x im Vogtland

Thomas Cook

Rosa-Luxemburg-Str. 12 08606 Oelsnitz/ V. Tel.: 037421-23314 Fax: 037421-22630 koczy-reisen(at)t-online(.)de

Äußere-Reichenbacher-Str. 64 08529 Plauen/ ELSTER PARK Tel.: 03741-4060762 Fax: 03741-4060763 koczy-reisen-elsterpark(at)t-online(.)de

Neundorfer Str. 35 08523 Plauen Tel.: 03741-27430 Fax: 03741-27431

koczy-reisen-plauen(at)t-online(.)de

"ENTSPANNT & SORGLOS MIT UNS REISEN"

inkl. Flughafentransfer

Schottland 06. **– 2**9.06.18

Erleben Sie die Vielfältigkeit Schottlands auf einer entspannten Rundreise mit wenig Hotelwechsel und leichten Wandertouren.

<u>Unser Leistungspaket</u>:

- Bustransfer zum/vom Flughafen München ab Oelsnitz & Plauen
- Flug mit Eurowings nach Edinburgh Transfers in Schottland inkl. Gepäckbeförderung • 7x Ü/HP • Bus-, Wanderreise lt. Programm
- 1 Reiseführer pro Zimmer Reisebegleitung durch Kerstin Rau

Preis pro Person im DZ EZ auf Anfrage

ab **1.632**,

Veranstalter: TUI-Wolters, Busunternehmen Fröhlich



Unsere | REISEN 1

APRIL 2018

- Thüringisch-Sächsischer Osterpfad 01.04. Tagesfahrt ab 49.00 €
- Osterbrunnen in der Fränkischen Schweiz 02.04. Tagesfahrt ab 49,00 €
- Königstadt Krakau
- 04.04. 07.04. 4 Tage ab 299,00 €
- Paris zum Schnäppchenpreis
- 05.04. 07.04. 3 Tage ab 199,00 €
- Zoo Leipzig
- 05.04. / 24.05. **Tagesfahrt** ab 45,00 €
- Eisenach & Wartburg
- Tagesfahrt ab 49,00 €
- Pfälzer Mandelfrühling
- 12.04. 15.04. ab 369,00 € 4 Tage
- Europastadt Görlitz erleben 12.04. Tagesfahrt
- Romantischer Schwarzwald
- 15.04. 18.04. 4 Tage ab 329,00 €
- Landesgartenschau Würzburg
- 17.04. **Tagesfahrt** ab 49,00 €
- Ein Tag in Würzburg

MDR Studio Tour

- 17.04. Tagesfahrt ab 33,00
- Holland mit Blumencorso
- 18.04. 21.04. 4 Tage Reise ab 399,00 € ab 399,00 €
- 21.04. 24.04. 4 Tage
- 19.04. Tagesfahrt ab 49,00 €



Unsere E REISEN 1

Veranstalter: Weiherer-Reisen

Bad Füssing

22.04. - 29.04. 8 Tage ab 309,00 €

Gartentage auf Schloss Guteneck

ab 33,00 € 22.04. Tagesfahrt

Erfurt und EGA Park

24.04. **Tagesfahrt** ab 39,00 €

Dehner Gartenwelt

25.04. **Tagesfahrt** ab 39,00 €

Passau

26.04. **Tagesfahrt** ab 55.00 €

Frühlingszeit - süße Zeit in Südtirol

28.04. - 02.05. 5 Tage ab 369,00 €

Südtirol - Radreise

28.04. - 02.05. 5 Tage ab 499,00 €

Sardinien - Smaragd im Mittelmeer

29.04. - 04.05. 6 Tage ab 599,00 €

Quedlinbura

Tagesfahrt 30.04. ab 49.00 €

ΜΔΙ

- Korfu die Smaragdinsel
- 01.05. 08.05. 8 Tage ab 929,00 €
- Budapest
- 01.05. 04.05. 4 Tage ab 299,00 €
- Spreewald

01.05 Tagesfahrt ab 59,00 €

Kirschblütenweg

03.05 Tagesfahrt ab 49.00 €

KÖRPERWELTEN in Regensburg

04.05. **Tagesfahrt** ab 49,00 €

Toskanische Leckerbissen

08.05. - 13.05. 6 Tage ab 559,00 €

Freyburg mit Sektkellerei Rotkäppchen &

Naumburg 08.05. Tagesfahrt ab 65.00 €

Hafengeburtstag in Hamburg

10.05. - 13.05. 4 Tage ab 389,00 €

Leipziger Neuseenland

ab 55,00 € 10.05. Tagesfahrt

 Panoramafahrt durch das Fichtelgebirge **Tagesfahrt** ab 59,00 €

 Schnäppchenreise an die kroatische Adria 13.05. - 17.05. 5 Tage ab 299,00 €

Kaiserwaldrundfahrt

13.05. Tagesfahrt ab 49,00 €

Bamberg

15.05. Tagesfahrt ab 59,00 €

Weitere interessante Angebote und Reisen finden Sie auf unserer Internetseite.

ab 45,00 €

